

DE

Montageanleitung Kreuzstromwärmetauscher KGXD Typenreihe 39239

Baugröße 170 - 1000 stehend.....	Seite 01
Baugröße 110 - 1000 liegend	Seite 08
Baugröße 340 / 430 stehend	Seite 15

(Original)

GB

Mounting instructions Crossflow heat exchanger KGXD Model series 39239

Unit size 170 - 1000 upright.....	Page 17
Unit size 110 - 1000 horizontal	Page 24
Unit size 340 / 430 upright.....	Page 31

(Translation of the original)

FR

Notice de montage Échangeur de chaleur à courants croisés KGXD Série 39239

Taille de centrale 170 - 1000 vertical.....	page 33
Taille de centrale 110 - 1000 horizontal	page 40
Taille de centrale 340 / 430 vertical	page 47

(Traduction de l'original)

ES

Instrucciones de montaje Recuperador de calor de flujos cruzados KGXD Serie de modelos 39239

Tamaño 170 - 1000 versión de pie	Página 49
Tamaño 110 - 1000 versión tumbada	Página 56
Tamaño 340 / 430 versión de pie	Página 63

(Traducción del original)

RU

Руководство по монтажу Пластинчатого рекуператора перекрестноточного типа KGXD Серия 39239

Типоразмер 170 – 1000, вертикальный.....	стр. 65
Типоразмер 110 – 1000, горизонтальный.....	стр. 72
Типоразмер 340 / 430, вертикальный.....	стр. 79

(Перевод оригинала)

Allgemeines

Die vorliegende Montageanleitung ist ausschließlich für Wolf-Kreuzstromwärmetauscher (KGXD) bestimmt.

Diese Anleitung ist vor Beginn von Montage, Inbetriebnahme und Wartung von dem mit den jeweiligen Arbeiten beauftragten Personal zu lesen.

Die Vorgaben, die in dieser Anleitung gegeben werden, müssen eingehalten werden.

Montage-, Inbetriebnahme und Wartungsarbeiten dürfen ausschließlich von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden.

Die Montageanleitung ist als Bestandteil des Gerätes für die künftige Verwendung aufzubewahren.

Bei Nichtbeachten dieser Anleitung erlischt der Gewährleistungsanspruch gegenüber der Fa. Wolf.

Bestimmungen zum sicheren Gebrauch



Die bestimmungsgemäße Verwendung des Kreuzstromwärmetauschers umfasst den ausschließlichen Einsatz der Wärmerückgewinnung in Lüftungstechnischen Anlagen. Es darf nur Luft gefördert werden.

Diese darf keine gesundheitsschädlichen, brennbaren, explosiblen, aggressiven, korrosionsfördernden oder in anderer Weise gefährlichen Bestandteile enthalten, da ansonsten diese Stoffe im Kanalsystem und im Gebäude verteilt werden können und die darin lebenden Personen, Tiere oder Pflanzen in ihrer Gesundheit beeinträchtigt oder gar getötet werden können.

Montage



Vor der Montage ist der Kreuzstromwärmetauscher auf Vollständigkeit der Lieferung und auf Unversehrtheit nach Transport und eventueller Lagerung zu prüfen.

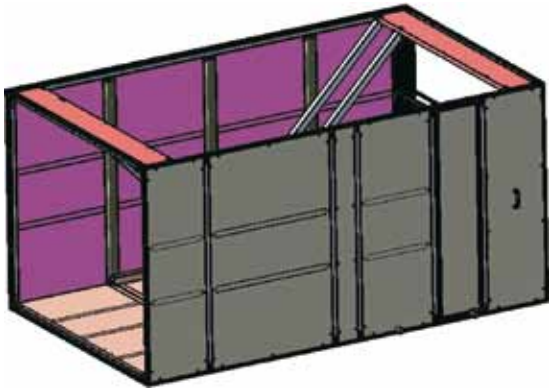
Sollten Schäden vorhanden sein, sind diese unbedingt vor der weiteren Montage zu beseitigen.

Für die Aufstellung des Kreuzstromwärmetauschers ist ein ebener, waagerechter und ausreichend tragfähiger Untergrund erforderlich.

Der untere Geräterahmen muss vollständig aufliegen, eine Punktauflage ist nicht zulässig.

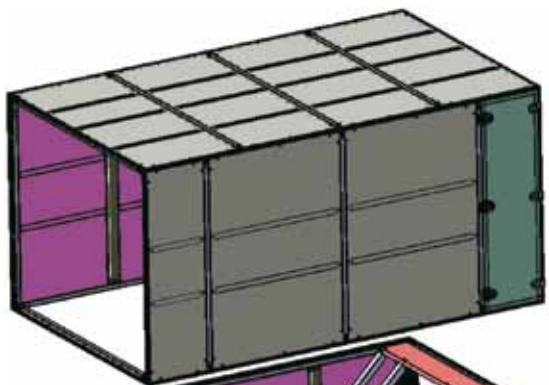
KGXD wird in mehreren Teilen geliefert: Gehäuseunterteil, Klappe (Bypass-, evtl. Umluftklappe), Gehäuseoberteil, Plattenpaket (evtl. mehrere)

Bei der Montage ist nachfolgend beschriebener Montageablauf einzuhalten:

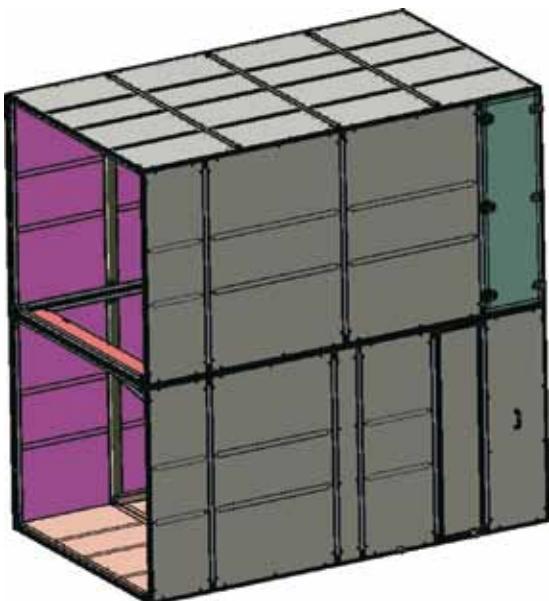
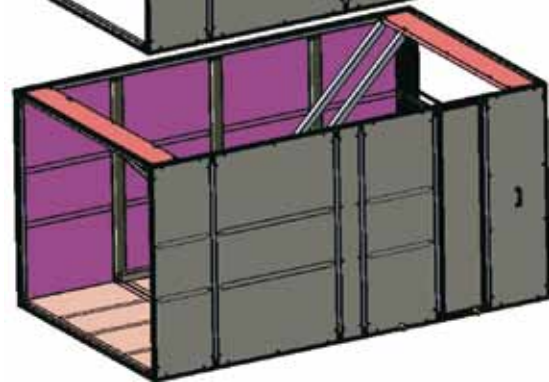


Gehäuseunterteil am Aufstellort platzieren.

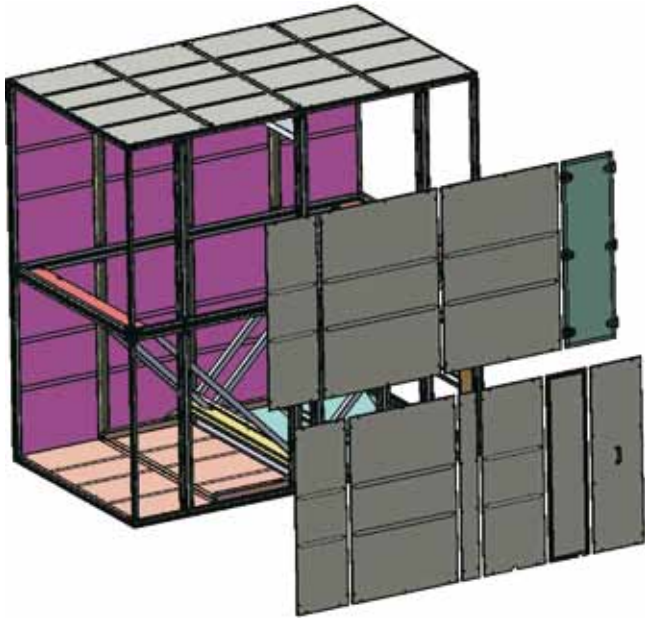
Achtung: Montage darf nur am Aufstellort erfolgen.
Das Einbringen bzw. Heben des kompletten KGXD ist nicht zulässig.



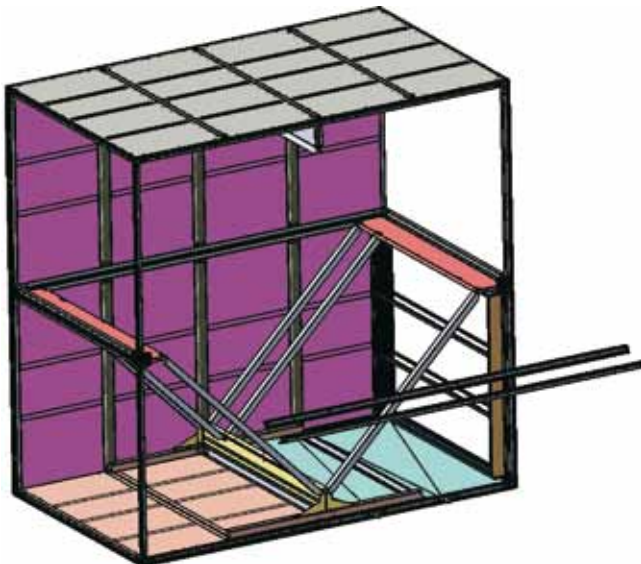
Gehäuseoberteil auf Gehäuseunterteil anbringen.



Zusammengestellte Gehäusehälften mit Geräteverbindern verschrauben. Auf die Bedienseite noch keine Geräteverbindern montieren.

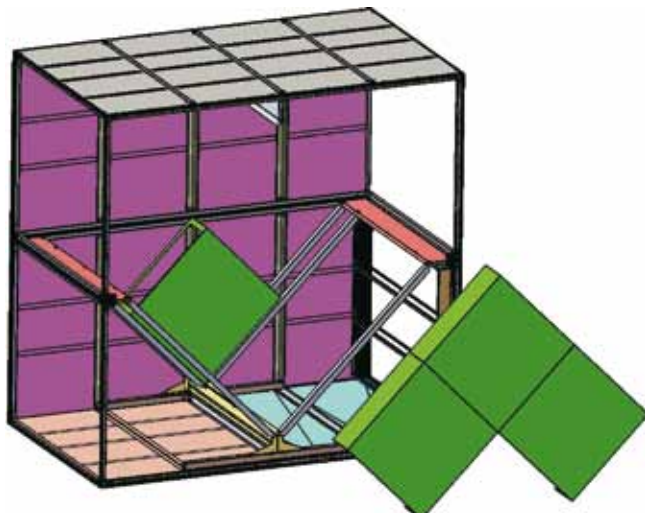


Bedienseitige Verkleidung komplett abmontieren. (inkl. Tür und Zwischenstege)
Platteneinteilung beachten evtl. markieren um bei Wiedereinbau die gleiche Position zu haben. Auf unterschiedliche Breiten der Verkleidungsplatten achten.

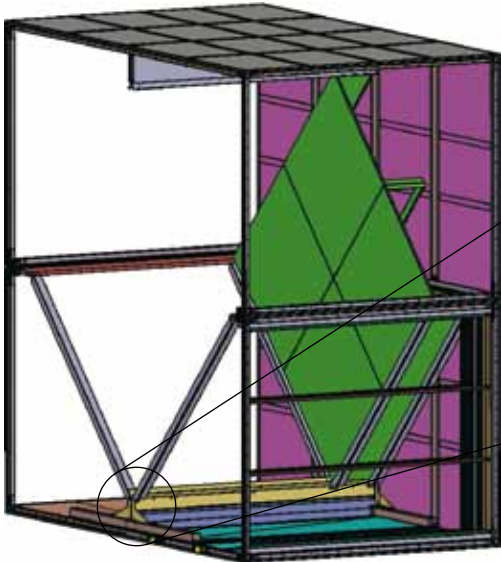


Mittige Rahmenprofile (2 Stück) abmontieren.
Hierzu sind die Schrauben auf der Vorder- und Rückseite der Profile zu lösen.

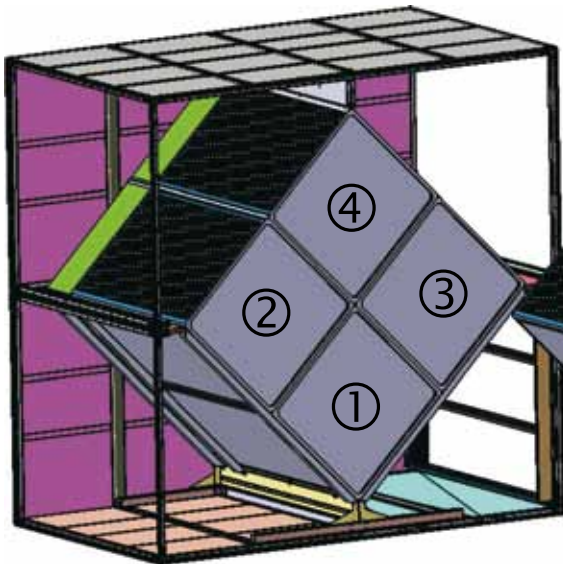
Nun ist das Gehäuse frei zugänglich.



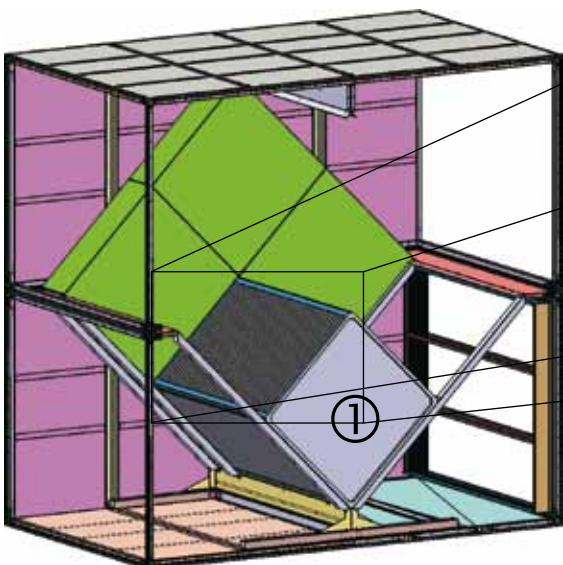
Einzelne Bypassteile in das Gehäuse zur Rückwand einsetzen. Auf Bypassseite achten. Öffnungen der Aufkantungen in Bypassrichtung.



Alle Bypassplatten sind eingelegt.
Bypass- oder Umluftklappen sind zum Transport mit Schrauben befestigt. Diese müssen vor dem Einlegen der Plattenpakete an **allen** Abstützungen entfernt werden.
Im Betrieb werden die Klappen durch das Plattenpaket fixiert.

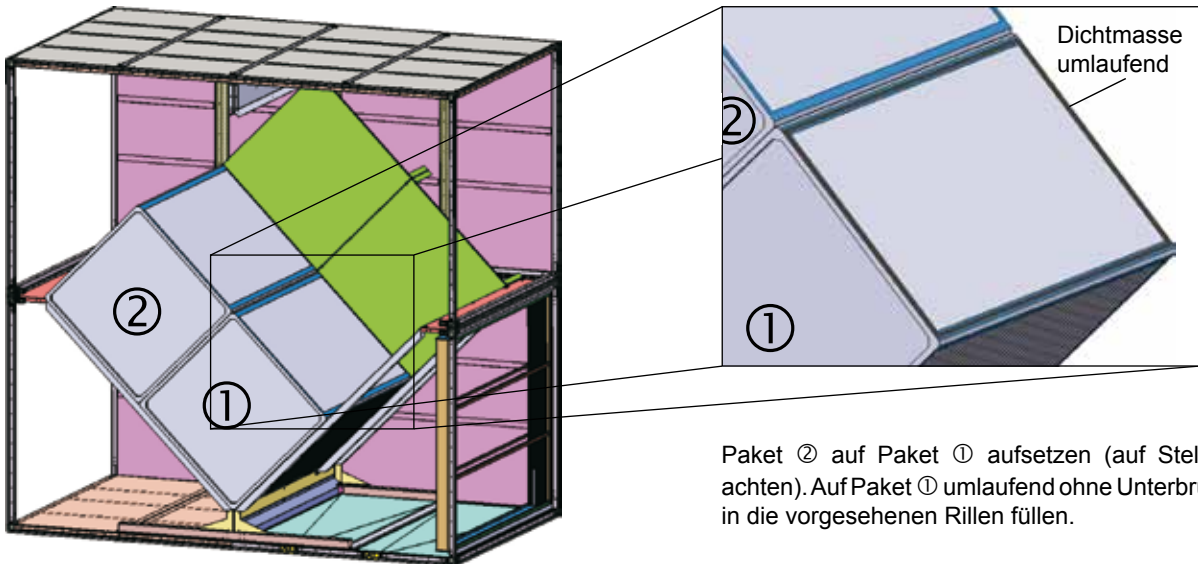


Das Plattenpaket kann aus einem (①) oder mehreren Paketen bestehen. Diese (einzeln) in das Gehäuse einlegen.
Bei Einzelpaketen diese Pakete zueinander abdichten. Beim Zusammenbau auf die Abluftrichtung achten. Klebestelle der Endplatten immer in der selben Richtung.

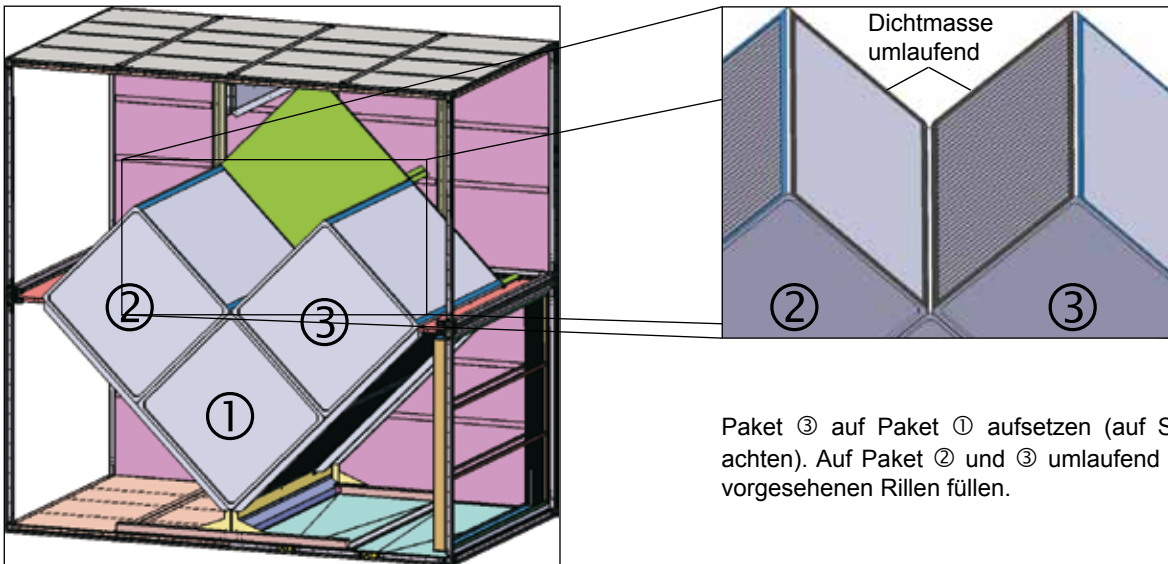


Dichtmasse
umlaufend

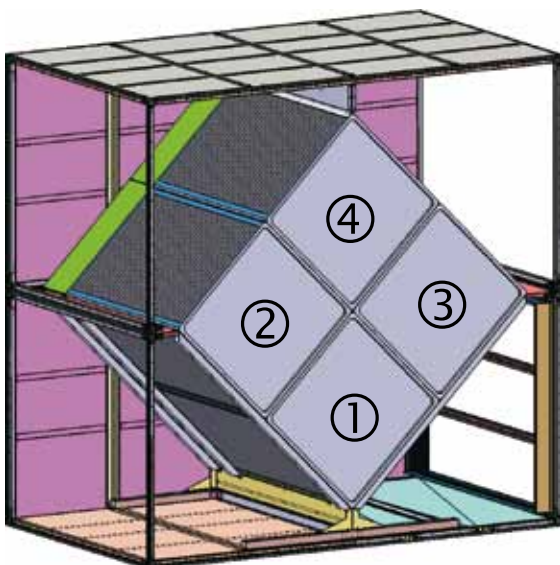
Paket ① einlegen und umlaufend ohne Unterbruch Dichtmasse in die vorgesehenen Rillen füllen.



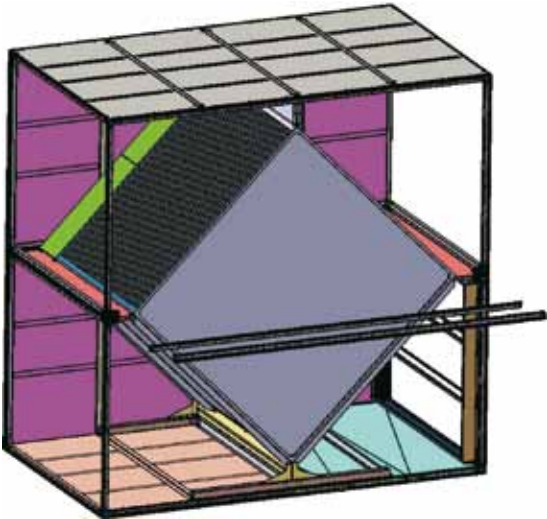
Paket ② auf Paket ① aufsetzen (auf Stellung der Rillen achten). Auf Paket ① umlaufend ohne Unterbruch Dichtmasse in die vorgesehenen Rillen füllen.



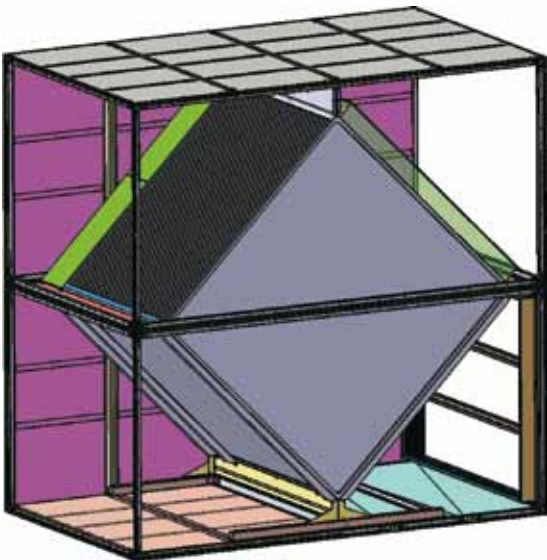
Paket ③ auf Paket ① aufsetzen (auf Stellung der Rillen achten). Auf Paket ② und ③ umlaufend Dichtmasse in die vorgesehenen Rillen füllen.



Paket ④ aufsetzen (auf Stellung der Rillen achten).

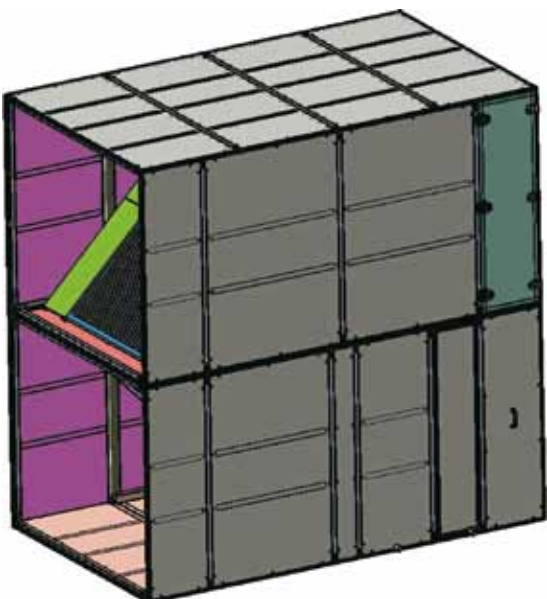


Mittige Rahmenprofile (2 Stück) mit vorhandenen Schrauben wieder montieren.



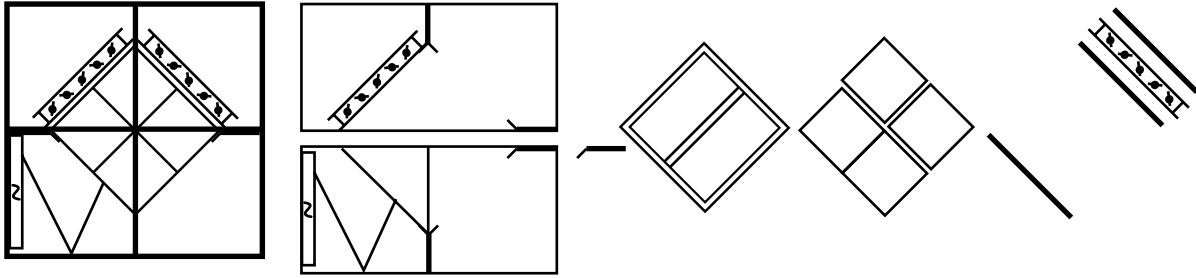
Bypassklappe auf den Abstützungen positionieren und verschrauben.
Bei zusätzlicher Umluftklappe auch diese nach Geräteskizzen positionieren und verschrauben.

Achtung: Position der Klappen beachten (siehe Geräteskizze).



Abmontierte Zwischenstege und Verkleidungen wieder an vorheriger Position befestigen.

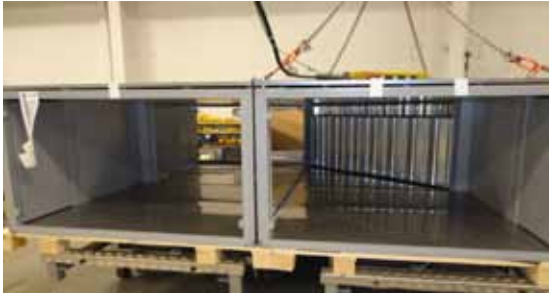
KGXD in Teilen geliefert: Gehäusevorderteil, Gehäusehinterteil, Plattenpakete (evtl. mehrere), Klappe (evtl. 2).



Dies ist nur eine schematische Darstellung. Die Lage der Klappen, Wanne etc. kann von Gerät zu Gerät variieren.



Gehäuseteile an Aufstellort platzieren.



Gehäuseteile zusammenstellen.



Verbundene Gehäuseteile horizontal und vertikal bündig ausrichten.



Gehäuseteile mit Kubenverbindern verschrauben. Beigelegte Sechskantschrauben M8x50 (Mat.-Nr. 3410028) und Mutter M8 (Mat.-Nr. 3420002) verwenden.



Für das Einbringen der separaten Plattenpakete muss eine Seite des Gehäuses festgelegt werden (der Montagebereich muss mindestens so breit wie die Plattenpakete sein). Auf dieser müssen dann Verkleidungsplatten, Stege und Abstützungen demontiert werden. Nun die Verkleidungsplatten als erstes auf dieser Seite abmontieren.

Hinweis:

Die Kondensatwanne ist nicht trittfest.



Anschließend die Position der Zwischenstege markieren. Lage der Zwischenstege an Boden oder Decke markieren. (wegen Wiedereinbau)

Achtung: Zwischenstege können unterschiedlich sein (z.B. mit Türverschluss etc.).



Zwischenstege demontieren.



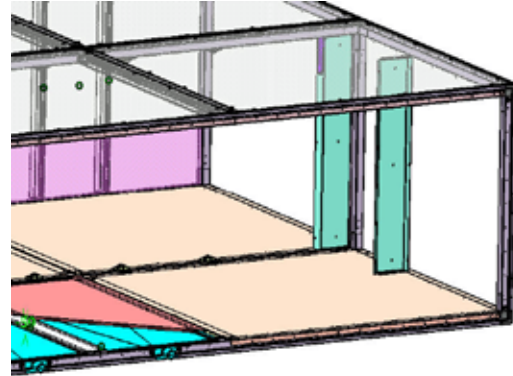
Der Zwischensteg mit angeschraubten Abstützungen wird als Ganzes demontiert.



Schrauben zur Klappenbefestigung entfernen. Klappe entfernen. Bei schlechter Zugänglichkeit kann das Paneel auf der Klappenseite entfernt werden.



Seitliche Abstützungen jeweils links und rechts von der Montage-seite aus, abschrauben (nur 1 Blech pro Seite).



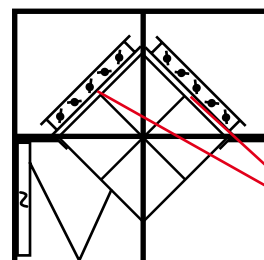
Tragrahmen zuerst auf der Unterseite mit Quellband abdichten.

Tragrahmen über die offene Seite im Gerät platzieren und in den Abstützungen ausrichten.
Anschließend den Rahmen mit selbstschneidenden Schrauben an den noch eingebauten Abstützungen fixieren.



Plattenpakete wie vom Hersteller beschrieben entpacken und einzeln nacheinander auf dem Tragrahmen platzieren, abdichten und verschrauben. (Nachfolgend noch einzeln beschreiben.)

Erstes Plattenpaket in die Endposition bringen (hintere Ecke auf dem Tragrahmen)



Tragrahmen



Plattenpakete in Position schieben (unbedingt bündig mit der Außenkante des Tragrahmens) und vor dem Verschrauben in der dafür vorgesehenen Nut umlaufend mit Dichtungsmasse füllen.
(Siehe auch Montageanleitung vom Hersteller)



Plattenpakete mit Hilfe der mitgelieferten Winkel verbinden.
(Siehe auch Montageanleitung vom Hersteller)



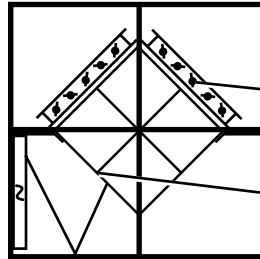
Plattenpakete in Endposition miteinander verschrauben.
(Siehe auch Montageanleitung vom Hersteller)



Den Steg mit Abstützungen einsetzen, oben und unten provisorisch festschrauben. Über die 4 Ecken des Paketes sind diese in den Abstützungen zentriert. Um die Bypassbleche einzubauen muss anschließend der Steg komplett wieder entfernt werden.



Bypassbleche mit der offenen Seite nach oben einsetzen. Bündig zueinander sowie zum Plattenpaket ausrichten. Hängt die Decke aufgrund der Spannweite durch, sollte diese abgestützt werden (z.B. mit Hilfe eines Wagenhebers).



Geschlossen, wenn keine Umluftklappe vorhanden

Geschlossen

Grafik



Zwischensteg mit Abstützungen wieder festschrauben.



Einzelne Abstützung an der Gerätentrennung links wieder einbauen.



Jalousieklappe wieder fixieren. Dabei wird nicht von der Bypassseite geschraubt, da die Gefahr besteht, das Klappen-gestänge zu blockieren.



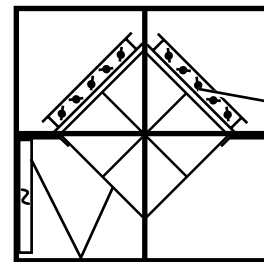
Bypassbleche zum Plattenpaket abdichten.



Plattenpaket zum Tragrahmen sowie zum Geräteboden abdichten.



Tragrahmen auf der Seite, die der Kondensatwanne gegenüber liegt mit Dichtmasse versehen und den Abdichtwinkel anschrauben.



Abdichtwinkel gegenüber Kondensatwanne/
Tropfenabscheider

Grafik

Abdichtwinkel



Abdichtwinkel nach innen zum Plattenpaket abdichten.



Abdichtwinkel zum Boden hin abdichten.

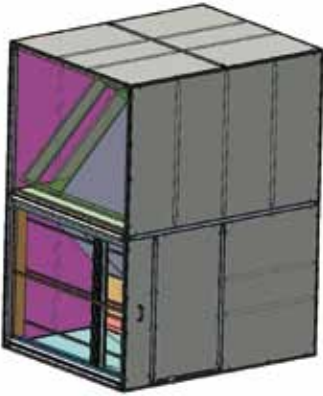


Zwischenstege an offener Seite an den markierten Positionen anschrauben.



Paneele anschrauben.

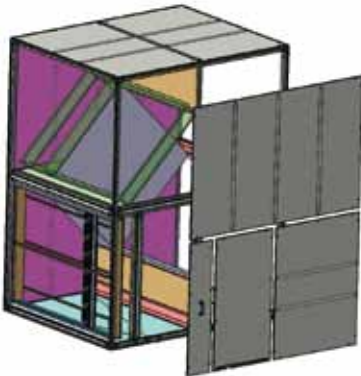




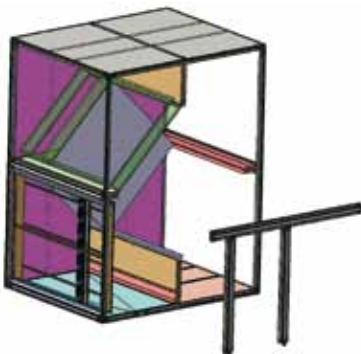
KGXD wird in mehreren Teilen geliefert: Gehäuse, Plattenpakete (evtl. mehrere).

Bei der Montage ist nachfolgend beschriebener Montageablauf einzuhalten.

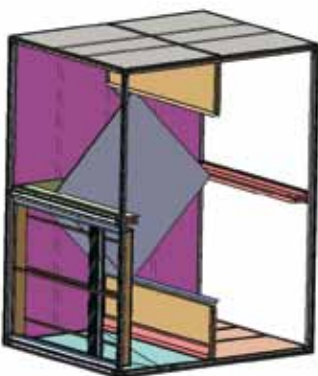
Gehäuseunterteil am Aufstellort platzieren.
Gegebenenfalls mit vorhandenen Geräteboxen verschrauben.



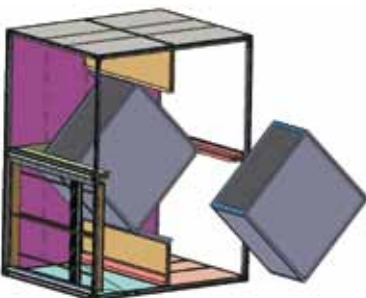
Bedienseitige Verkleidung komplett abmontieren. (inkl. Tür und eventuelle Dreiecksbleche)
Platteneinteilung beachten evtl. markieren um beim Wiedereinbau die gleiche Position zu haben. Unterschiedliche Verkleidungsplattenbreiten!



Zwischenstege abmontieren. Befestigungsschrauben der Abstützung nur am Zwischensteg entfernen.

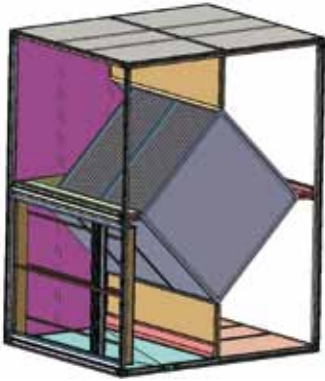


Klappen demontieren.
Nun ist das Gehäuse frei zugänglich.
Falls Bypassblech noch nicht platziert dieses nun einbauen (Auf Bypassrichtung achten, Öffnungen der Aufkantungen)
Auch bei Umluft.

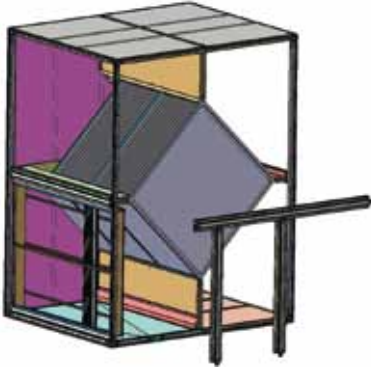


Nun die einzelnen Plattenpakete in das Gehäuse zur Rückwand oder den Bypass einsetzen. Pakete ganz zusammenschieben. Auf jedes Paket einseitig Dichtungsband aufbringen. Oberes Profil mit Abstützung kann ohne Zwischensteg durchhängen.

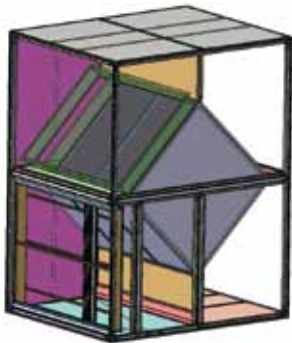
Dann muss dieses zum Einbringen der Pakete aufgestützt werden.



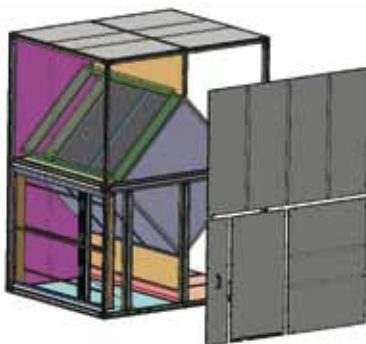
Alle Plattenpakete sind eingebaut.



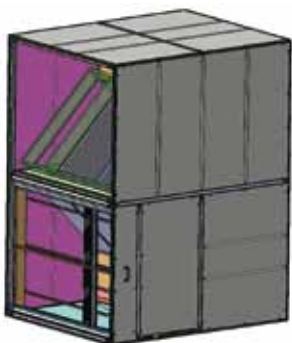
Zwischenstege wieder an Ausgangsposition mit vorhandenen Schrauben montieren.
Die Abstützungen wieder an den Zwischenstegen befestigen.



Bypassklappe (oder auch zusätzliche Umluftklappe) auf die Abstützungen schrauben.
Position beachten -> Siehe Geräteskizze.
Bei zusätzlicher Umluftklappe auch diese entsprechend Geräteskizze befestigen.



Abmontierte Verkleidungen wieder an Ausgangsposition befestigen.



Mitgeliefertes Dichtmaterial am vorderen Zwischensteg oder Verkleidungen anbringen.



Mounting instructions
Crossflow heat exchanger KGXD
Model series 39239

Unit size 170 - 1000 upright.....Page 17
Unit size 110 - 1000 horizontalPage 24
Unit size 340 / 430 upright.....Page 31
(Translation of the original)

General

These assembly instructions apply exclusively to the Wolf crossflow heat exchanger (KGXD).

Before commencing assembly, start-up or servicing, these instructions are to be read by the personnel charged with that work.

The guidelines given in these instructions must be followed.

Installation, start-up and maintenance must be carried out exclusively by trained and suitably qualified personnel.

The assembly instructions are part of the equipment and must be retained for future reference.

Disregard of these assembly instructions invalidates any guarantee claims against Wolf.

Regulations for safe use

The intended purpose of use of the crossflow heat exchanger is exclusively that of heat recovery in ventilation systems.

Only air may be delivered.

This may not contain any constituents that are injurious to health, inflammable, explosive, aggressive, corrosive or dangerous in any other way, since these substances can otherwise be spread throughout the duct system and the building and impair the health of people, animals or plants living there or even kill them.

Assembly

Before assembling the crossflow heat exchanger, it must be checked that all parts have been delivered and that nothing has been damaged during transport or storage.

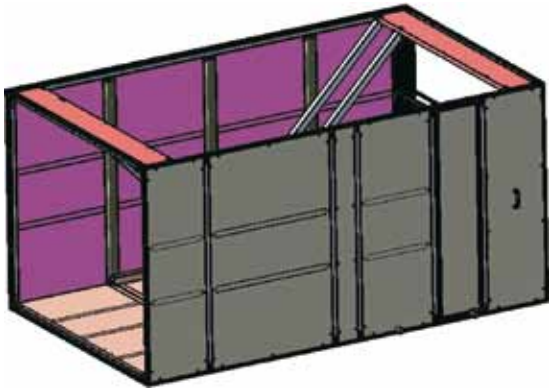
If there is any damage, it is essential to rectify it before continuing with the assembly.

An even, horizontal base with a sufficient load-bearing capacity is required for the installation of the crossflow heat exchanger.

The lower unit frame must rest completely on the base. Point contact is not permitted.

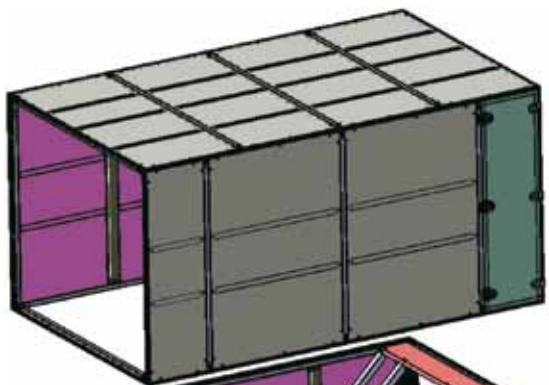
KGXD is delivered in several parts: lower part of casing, flap (bypass, recirculation air flap), upper part of casing, plate element (possibly several)

The assembly sequence described below must be adhered to:

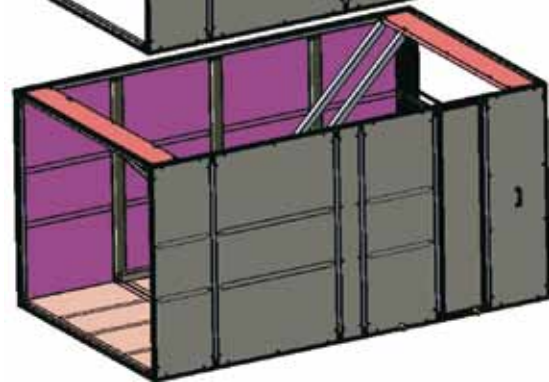


Position the lower part of the casing at the place of installation.

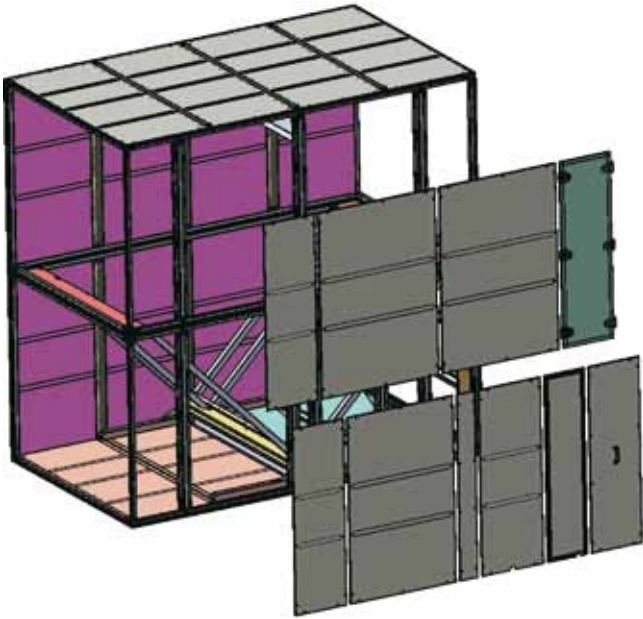
Warning: assembly may take place only at the place of installation.
The bringing in or lifting of the complete KGXD is not permitted.



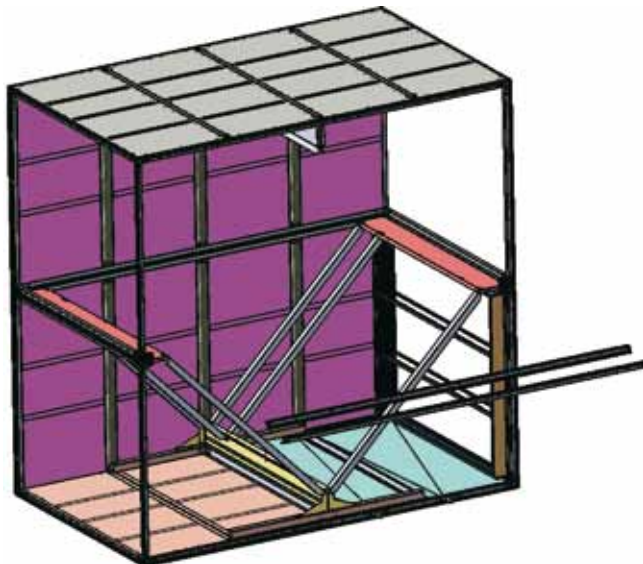
Place the upper part of the casing onto the lower part of the casing.



Bolt the combined casing halves together using device connectors. Do not mount any device connectors on the operating side yet.

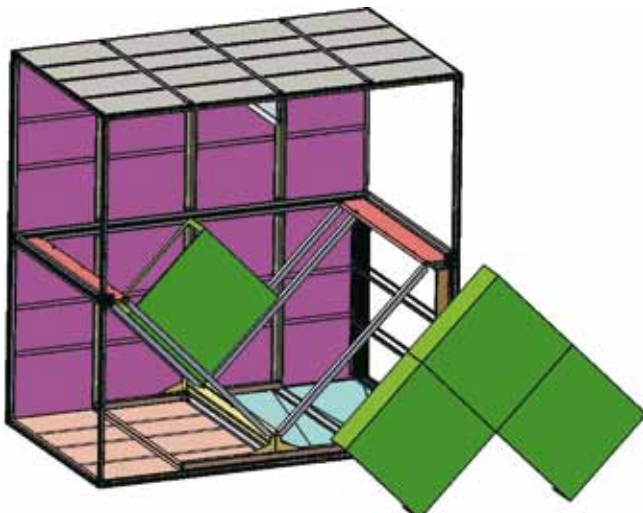


Completely remove the panels on the access side.
(including door and intermediate stop rail)
Note the divisions of the panels and mark them if necessary
in order to keep the same position when reinstalling. Pay at-
tention to different panel widths.

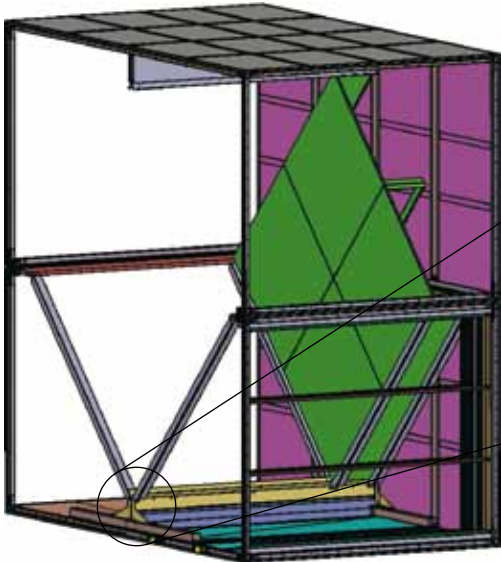


Remove the central frame sections (2 pieces).
To do this, remove the bolts on the front and rear sides of the
sections.

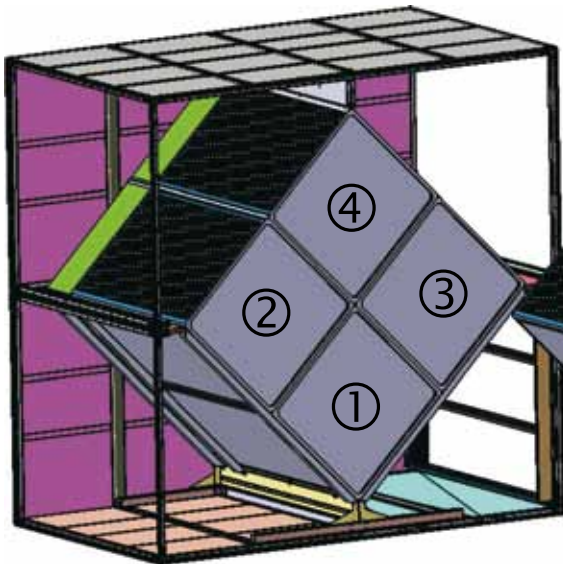
The casing is now freely accessible.



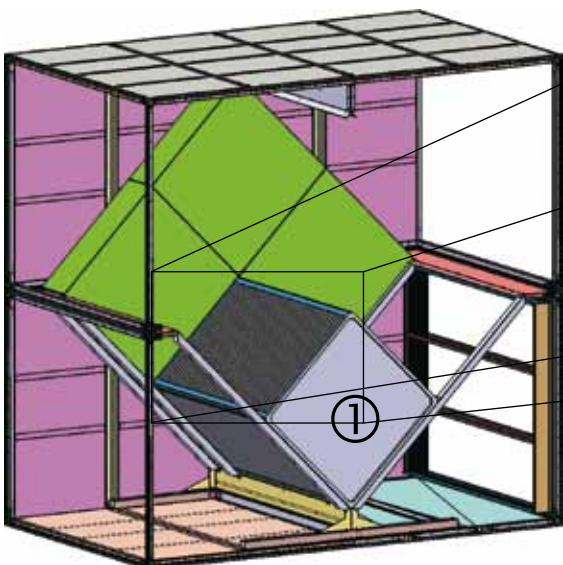
Insert individual bypass parts into the casing to the rear wall.
Pay attention to the bypass side. Openings of the upstands in
the bypass direction.



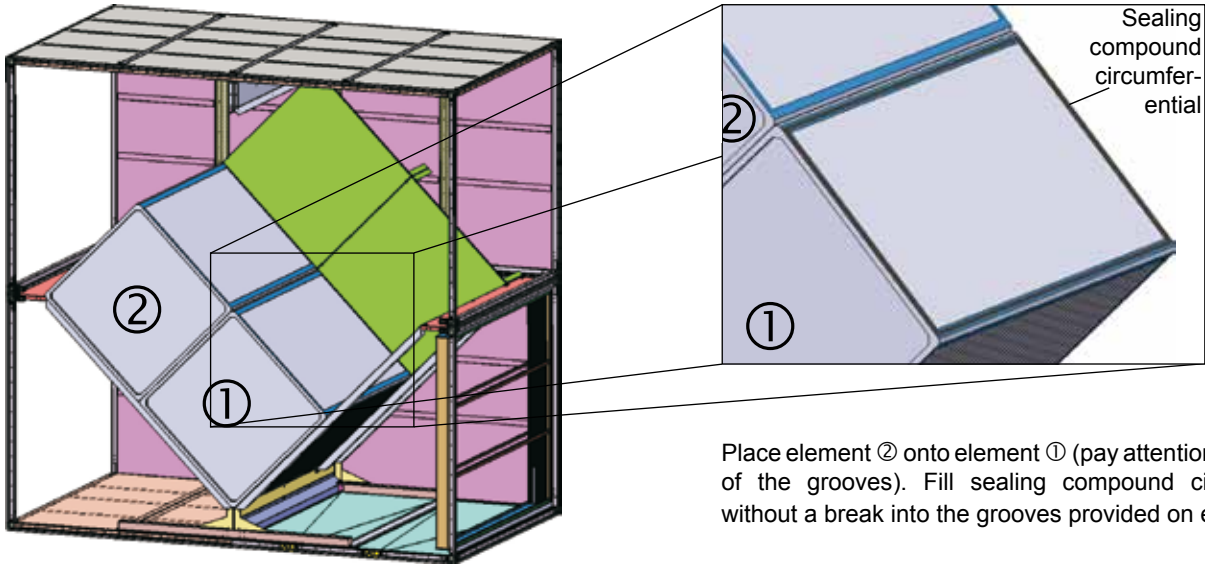
All bypass panels are inserted.
Bypass or recirculation air flaps are secured by bolts for transport. These must be removed at **all** supports before inserting the plate elements.
The flaps are fixed by the plate element in operation.



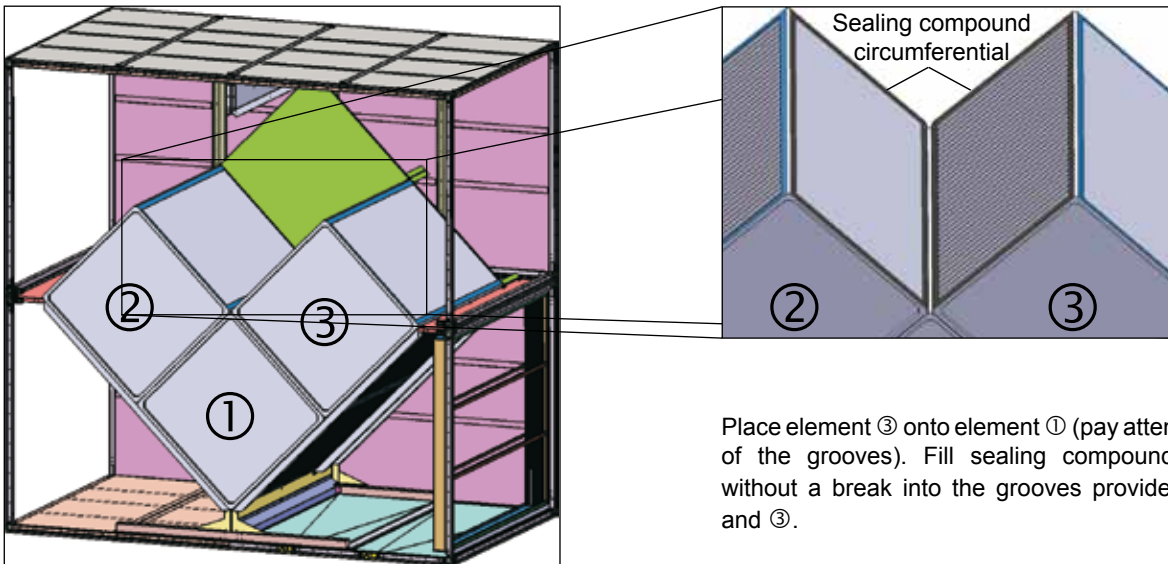
The plate element may consist of one (①) or more elements. Insert them (individually) into the casing. In the case of individual elements, these elements must be sealed to each other. Pay attention to the direction of the exhaust air when assembling. Adhesive surface of the end plates always in the same direction.



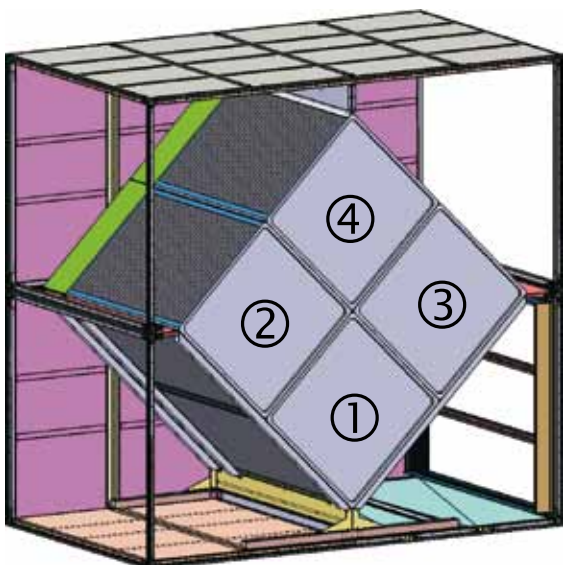
Insert assembly ① and fill sealing compound circumferentially without a break into the grooves provided.



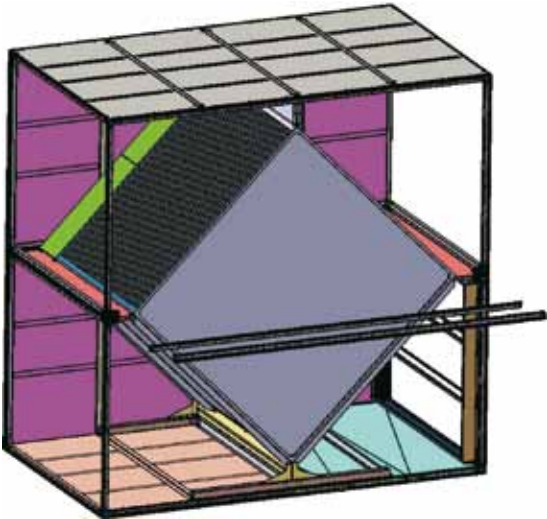
Place element ② onto element ① (pay attention to the position of the grooves). Fill sealing compound circumferentially without a break into the grooves provided on element ①.



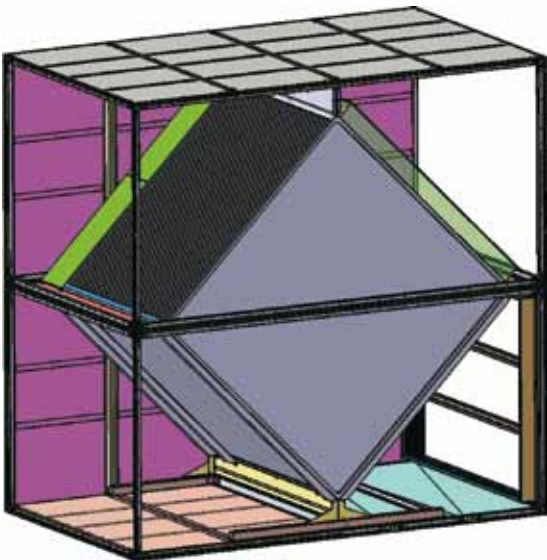
Place element ③ onto element ① (pay attention to the position of the grooves). Fill sealing compound circumferentially without a break into the grooves provided on elements ② and ③.



Place element ④ onto elements ② and ③ (pay attention to the position of the grooves).

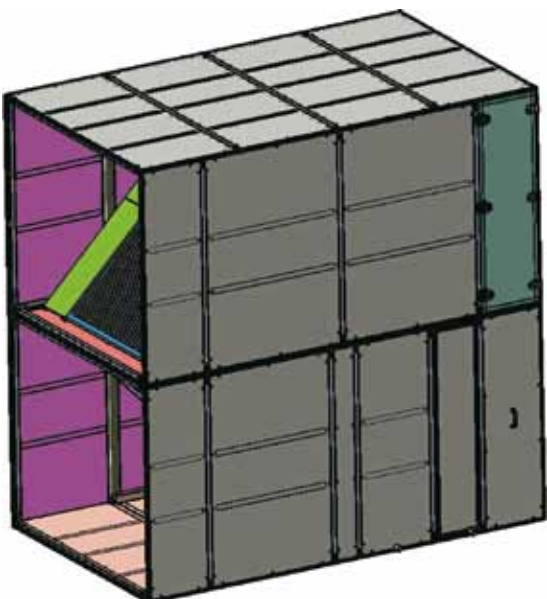


Mount the central frame sections (2 pieces) again using the existing bolts.



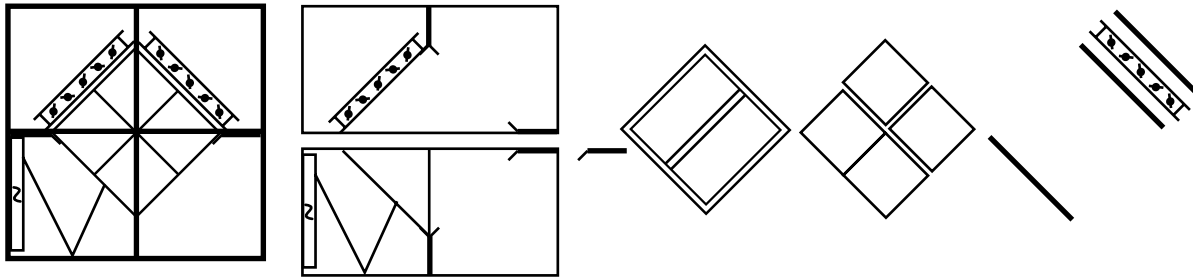
Position the bypass flap on the supports and bolt it on.
If there is an additional circulating air flap, also position this according to the equipment sketches and bolt it on.

Warning: Pay attention to the position of the flaps (see equipment sketch).



Fasten the dismantled intermediate stop rails and panels in their previous positions again.

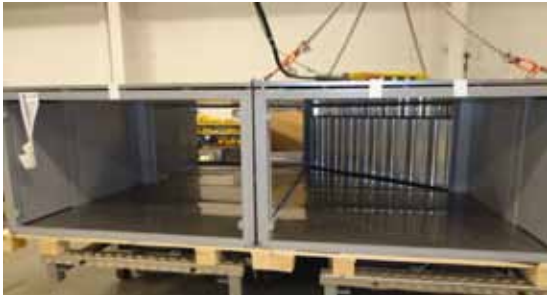
The KGXD comes in several parts: front part of the housing, rear body, the plate package (more if necessary), register (possibly 2).



This is only a schematic representation. The position of the flaps, pans, etc. can vary from appliance to appliance.



Position the casing parts at the place of installation.



Assemble the parts of the casing.



Align casing parts that will be joined horizontally and vertically flush.



Screw casing parts together with cube connectors. Use the included M8x50 hexagon bolts (mat. no. 3410028) and M8 nuts (mat. nr. 3420002).



One side of the casing must be decided to attach the separate plate elements (the assembly space must be at least as wide as the plate elements). The cladding panels, stop rails and supports must then be dismantled from it. The cladding panels should now first be dismantled from this side.

Notice: the condensate pan cannot be walked on.



Mark the position of the intermediate stop rails on the floor or ceiling (due to refitting)

Attention: Intermediate stop rails can differ from one another (e.g. with door-lock etc.).



Dismantle the intermediate stop rails.



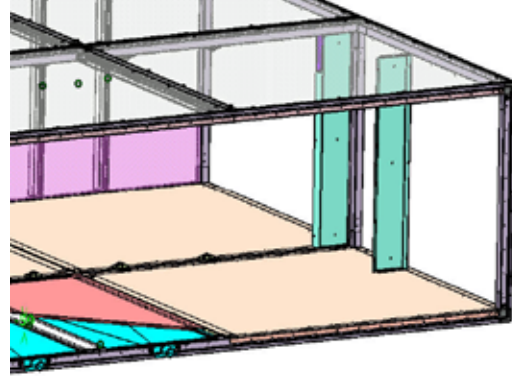
The intermediate stop rail onto which the supports are bolted is dismantled in one piece.



Remove the bolts for fastening the flap. Remove the flap. If access is difficult, the panel on the flap side can be removed.



Unscrew the side supports on the left and right from the assembly side (only 1 sheet per side).



First seal the underside of the support frame with swelling tape.

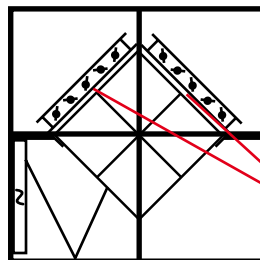
Place the support frame in the device over the open side, and align in the supports.

Subsequently, fix the frame to the still installed supports using self-tapping screws.



Unpack the plate elements as described by the manufacturer, and put them one at a time onto the support frame, seal and bolt them (Described in more detail below). For ease of assembly, only push the cubes into the final position after complete assembly.

Place the first plate element in the final position (rear corner on the support frame)



support frame



Push the plate elements into position (make sure they are flush with the outside edge of the support frame) and fill with sealing compound on the whole perimeter in the groove provided before screwing.
(See also the manufacturer's assembly instructions)



Join the plate elements with the aid of the supplied brackets.
(See also the manufacturer's assembly instructions)



Screw the plate elements together in the end position. (See also the manufacturer's assembly instructions)

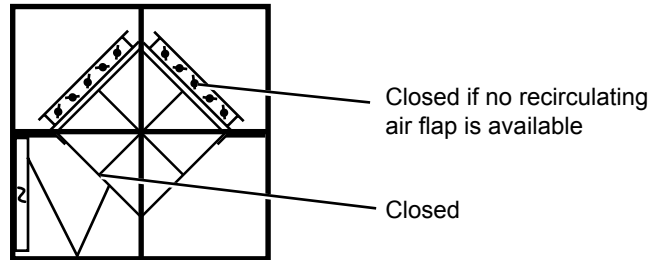


Insert the stop rail with supports; temporarily fasten them above or below. These are centred in the supports by the 4 corners of the element. The stop rail must then be completely removed again in order to install the bypass sheets.



Insert the bypass sheets with the open side facing upwards. Align them flush against one another and against the plate element.

If the cover sags due to the span, this should be supported (e.g. with the help of a car jack).



Bolt the intermediate stop rail with the supports again.



Install the individual support at the device partition on the left again.



Fix the louvre flap again. When doing so, do not screw from the bypass side as there is a danger of blocking the flap linkage.



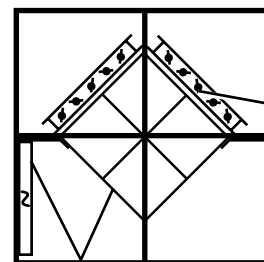
Seal the bypass sheets to the plate element.



Seal the plate element to the support frame as well as to the device floor.



Seal the support frame on the side opposite to the condensate pan/drop eliminator with sealing mass, and screw on the sealing bracket.



Sealing bracket opposite condensate pan/drop eliminator

Sealing bracket



Seal the sealing brackets on the inside against the plate element.



Seal the sealing bracket against the floor.



Screw the intermediate stop rails in the marked positions on the open side.



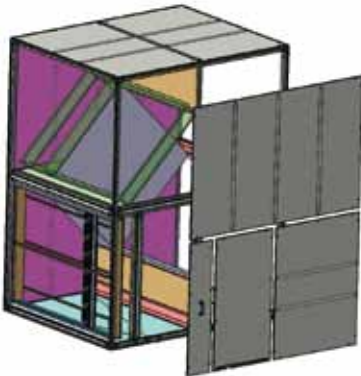
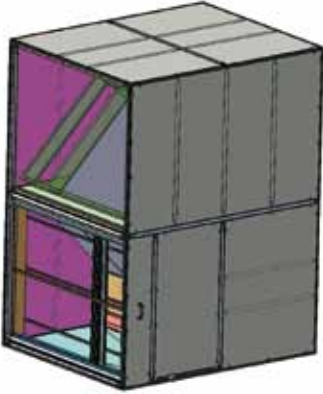
Screw on the panels.



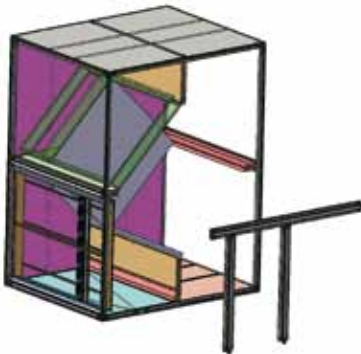
KGXD is delivered in several parts: casing, plate elements (possibly several).

The assembly sequence described below must be adhered to.

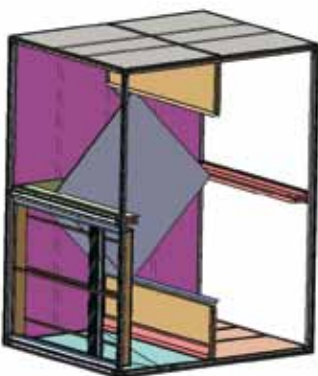
Position the lower part of the casing at the place of installation. If existing bolt to joining unit sections.



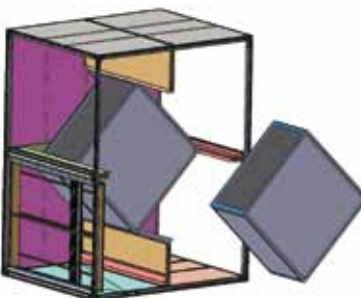
Completely remove the panels on the access side (including door and possible triangle plates). Note the divisions of the panels and mark them if necessary in order to keep the same position when reinstalling. Pay attention to different panel widths.



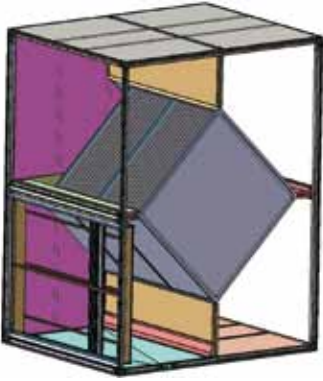
Remove intermediate stop rails. Remove bolts of support only from intermediate stop rail.



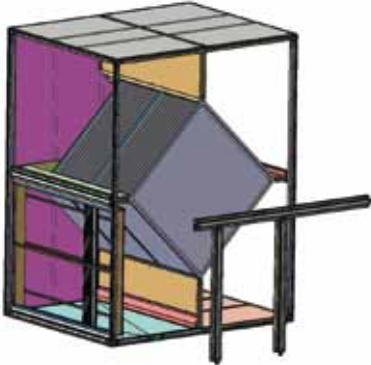
Remove air flaps. The casing is now freely accessible. Insert bypass panel if not yet mounted (pay attention to the bypass side, opening of the upstands). As well for return air.



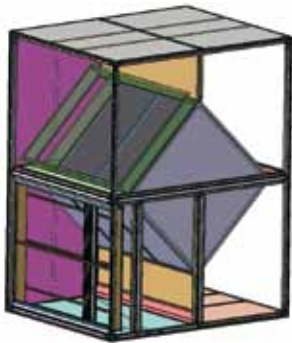
Insert the single plate elements into the casing towards the rear panel or bypass. Insert the elements close to each other. Apply sealing bond to one side of each element. The upper profile with support may sag without the intermediate stop rail. If this occurs the profile has to be held up for inserting the elements.



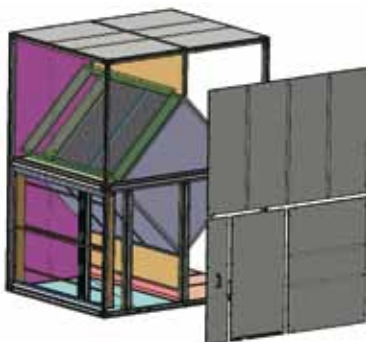
All plate elements are inserted.



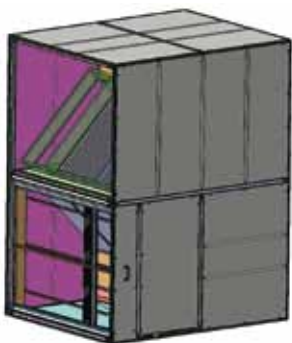
Fasten the dismantled intermediate stop rails in their previous positions again by using the included bolts.
Fasten supports again at the intermediate stop rails.



Bypass flap (or additional return air flap) to be bolted onto the supports.
Pay attention to correct position -> see unit drawing.
If existing, fasten additional return air flap in accordance with the unit drawing.



Fasten the dismantled casing panels in their previous positions again.



Apply included sealing compound to either the front intermediate stop rail or the casing panels.



FR

Notice de montage
Échangeur de chaleur à courants croisés KGXD
Série 39239

Taille de centrale 170 - 1000 vertical page 33
Taille de centrale 110 - 1000 horizontal page 40
Taille de centrale 340 / 430 vertical page 47
(Traduction de l'original)

Généralités

Les présentes notices de montage sont uniquement valables pour les échangeurs de chaleur à courants croisés Wolf (KGXD).

Ces instructions sont à lire avant le début du montage, de la mise en service et de l'entretien, par les personnes chargées de ces travaux.

Les indications données dans ces instructions doivent être respectées.

Les travaux de montage, de mise en service et d'entretien ne peuvent être effectués que par du personnel formé.

Les indications données dans ces instructions doivent être respectées.

En cas de non-respect de ces instructions, le recours à la garantie ne pourra pas être invoqué envers la société Wolf.

Spécifications pour une utilisation sûre



L'utilisation conforme de l'échangeur de chaleur à courants croisés comprend l'utilisation exclusive du système de récupération de chaleur dans des installations techniques de ventilation.

Le seul fluide pouvant être transporté est de l'air.

Ce fluide admissible ne peut pas contenir de composants nocifs pour la santé, inflammables, explosifs, agressifs, favorisant la corrosion ni dangereux de quelque manière que ce soit ; de telles substances risquent sinon de se propager dans les canalisations et les bâtiments, générant une menace pour la santé voire la mort des personnes, animaux ou plantes qui s'y trouvent.

Montage



Avant de procéder au montage de l'échangeur de chaleur à courants croisés, contrôler si la livraison est complète et intacte après le transport, ainsi que les conditions d'un stockage éventuel.

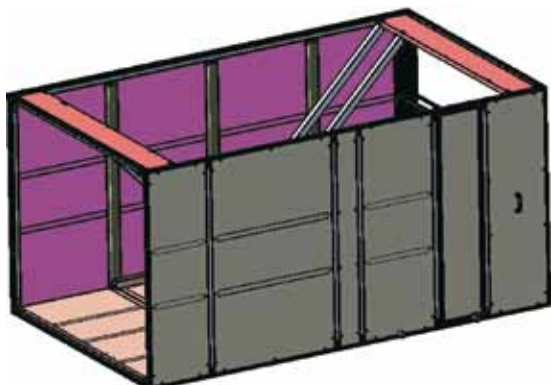
Si des dommages sont constatés, il faut impérativement les éliminer avant de continuer le montage.

Il est indispensable de disposer d'un support plan, de niveau et suffisamment résistant pour le montage de l'échangeur de chaleur à courants croisés.

Le châssis de base de l'appareil doit reposer de toute sa surface sur le support, une mise en place sur quelques points d'appui est interdite.

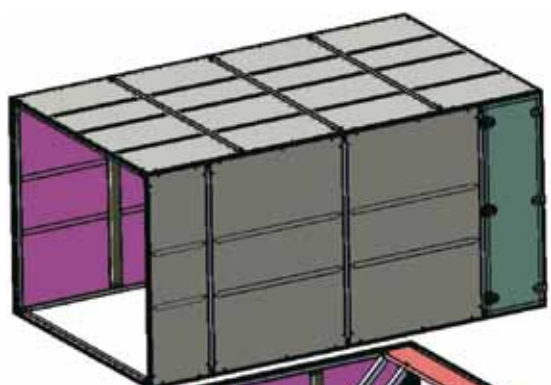
Le KGXD est livré en plusieurs parties : partie inférieure du caisson, registre (clapet by-pass et le cas échéant d'air recyclé), partie supérieure du caisson, paquet de plaques (plusieurs le cas échéant)

Respecter les étapes décrites ci-dessous pour le montage :

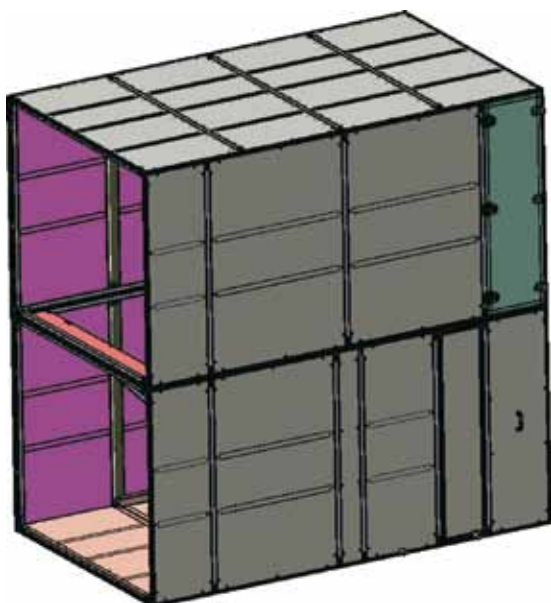
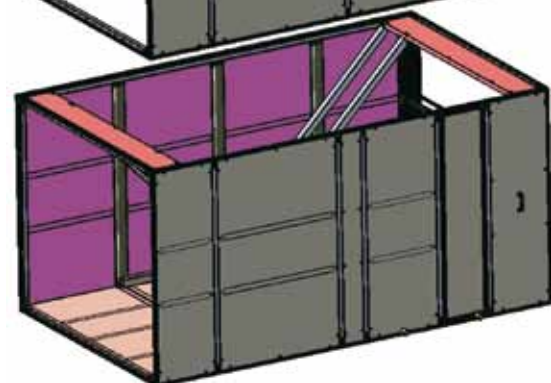


Mettre la partie inférieure du caisson en place sur le lieu d'implantation.

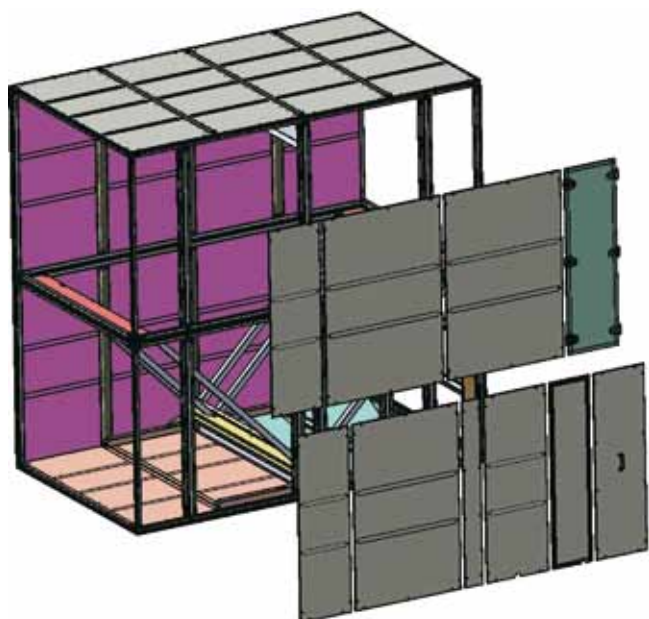
Attention : le montage ne peut se faire que sur le lieu définitif d'implantation.
Il est interdit de placer et soulever le KGXD complètement assemblé.



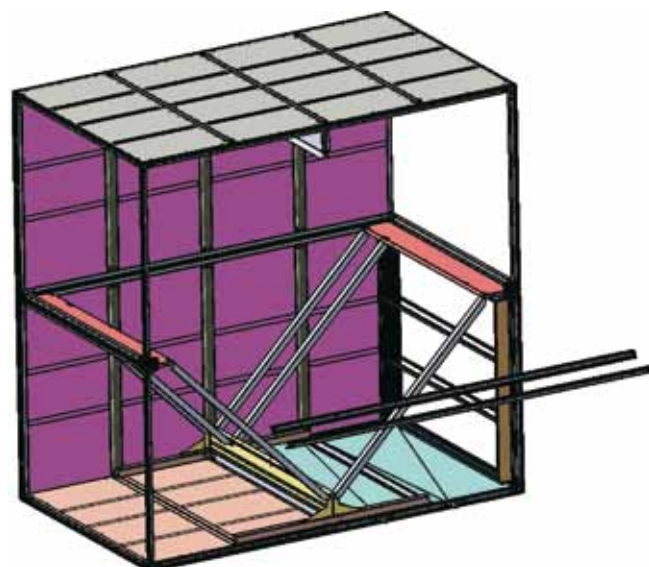
Poser la partie supérieure du caisson sur la partie inférieure.



Visser les deux parties du caisson entre elles avec des éléments de fixation. Ne pas encore mettre d'élément de fixation sur le côté opérateur.

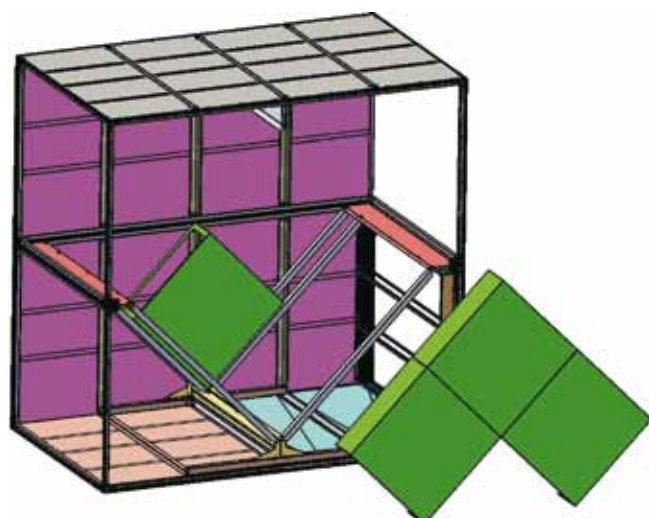


Démonter complètement l'habillage côté opérateur. (y compris la porte et les rails fixes intermédiaires)
Observer la disposition des plaques, les marquer le cas échéant afin de garder la même position pour le montage ultérieur. Veiller aux différentes largeurs des panneaux d'habillage.

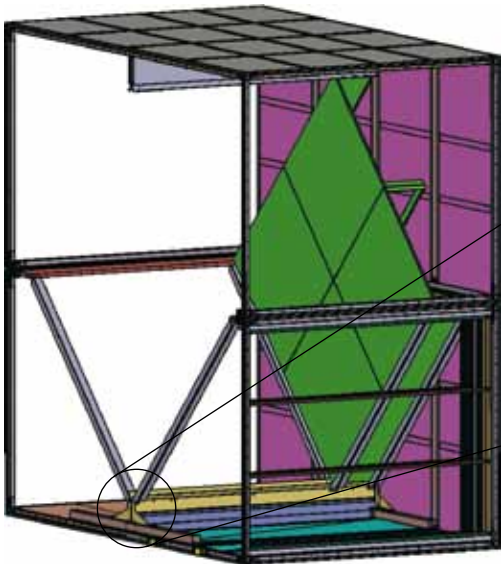


Démonter les profilés de cadre au centre (2 pièces).
Desserrer pour ce faire les vis sur les faces avant et arrière des profilés.

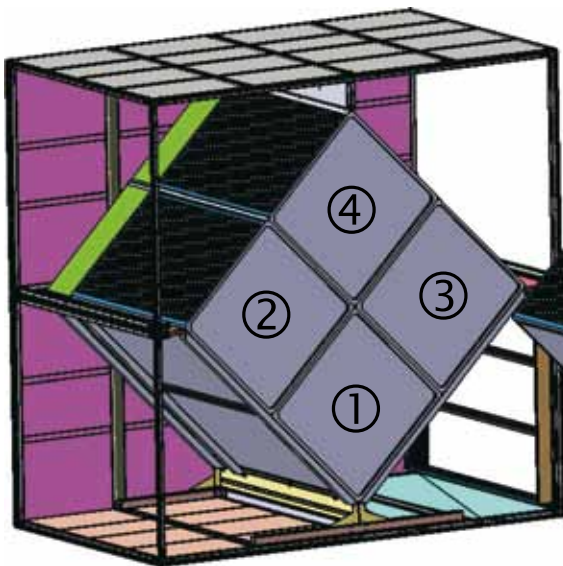
Le caisson est alors entièrement accessible.



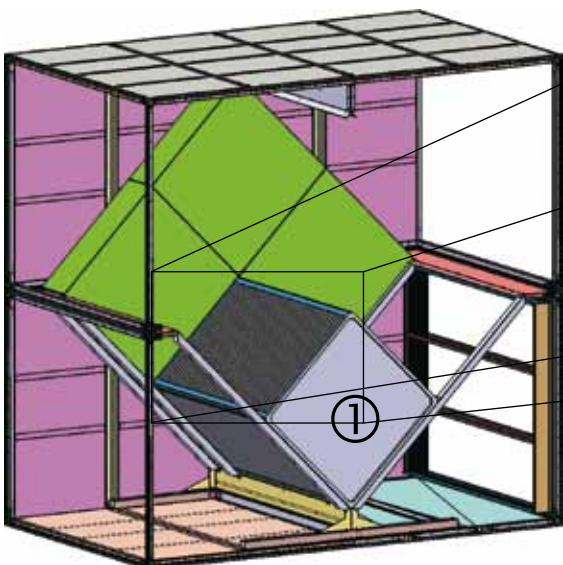
Mettre les différents éléments de by-pass en place dans le caisson, sur la paroi arrière. Veiller au côté du by-pass. Les ouvertures des bandes de solin doivent être dirigées vers le by-pass.



Toutes les plaques de by-pass sont en place.
Les clapets by-pass et d'air recyclé sont fixés au moyen de vis pour le transport. Ces vis doivent être enlevées avant de mettre le paquet de plaques en place, sur **tous** les appuis.
Lors du fonctionnement, les clapets sont fixés par le paquet de plaques.

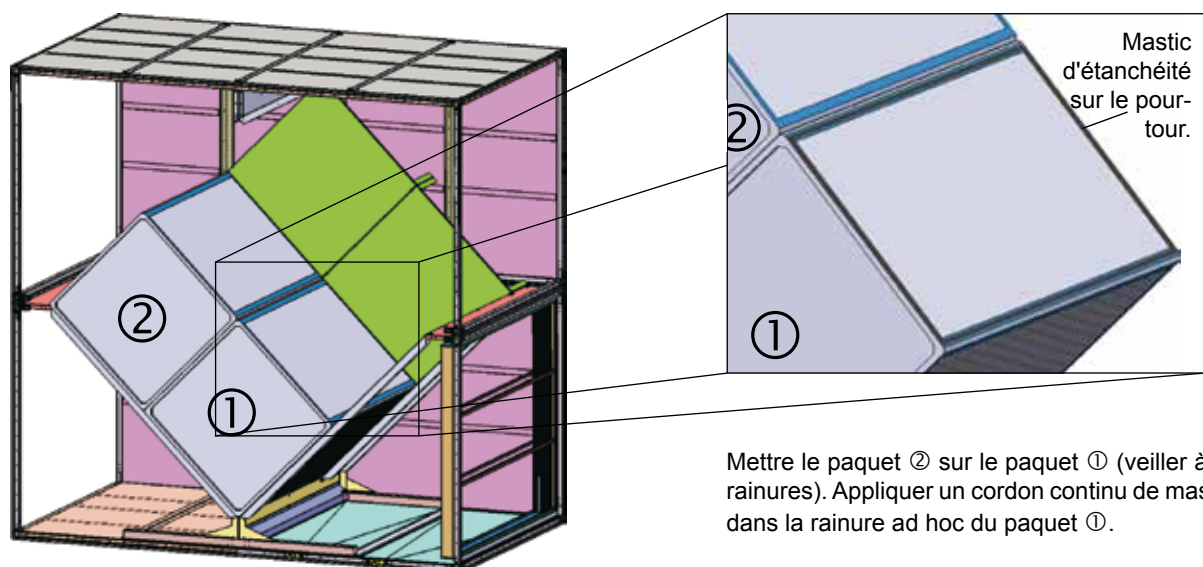


Le paquet de plaques peut se composer de un (①) ou plusieurs paquets. Le(s) mettre (individuellement) en place dans le caisson.
S'il s'agit de plusieurs paquets individuels, ceux-ci doivent être étanchéifiés entre eux. Veiller au sens de l'air repris lors de l'assemblage. Les zones de collage des plaques d'extrémité doivent être dirigées dans le même sens.

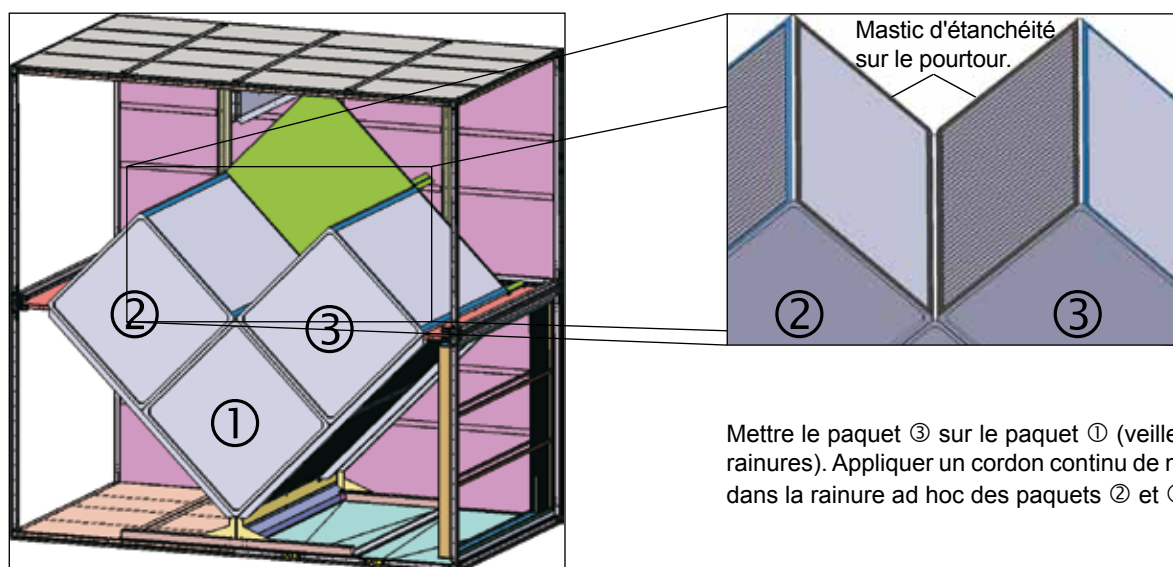


Mastic d'étanchéité sur le pourtour.

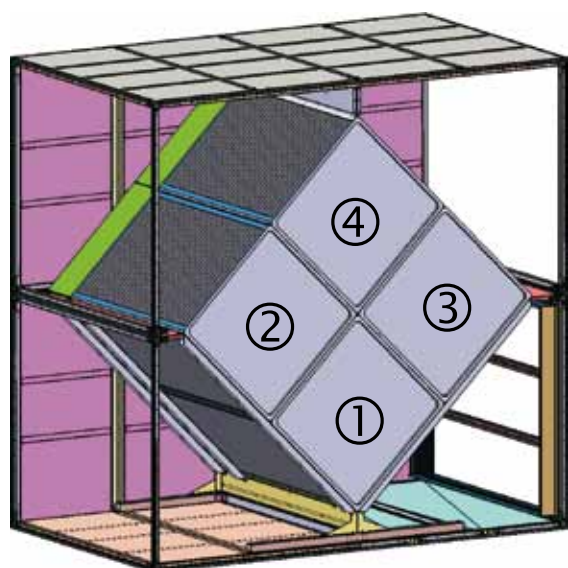
Mettre le paquet ① en place et remplir la rainure ad hoc avec un cordon continu de mastic d'étanchéité.



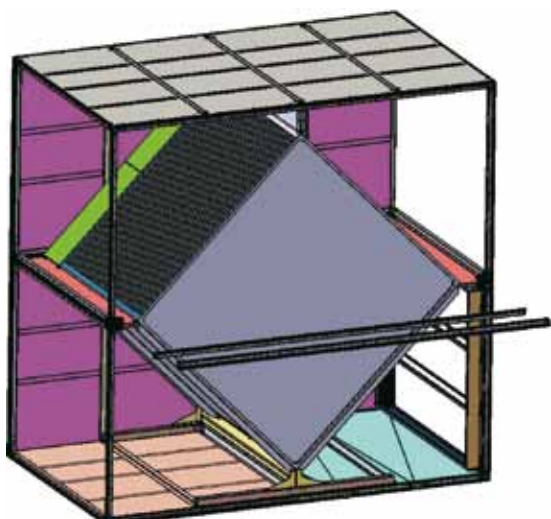
Mettre le paquet ② sur le paquet ① (veiller à la position des rainures). Appliquer un cordon continu de mastic d'étanchéité dans la rainure ad hoc du paquet ①.



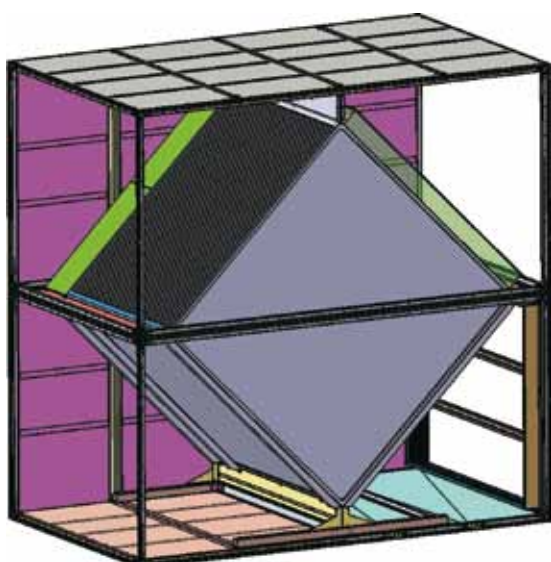
Mettre le paquet ③ sur le paquet ① (veiller à la position des rainures). Appliquer un cordon continu de mastic d'étanchéité dans la rainure ad hoc des paquets ② et ③.



Mettre le paquet ④ en place (veiller à la position des rainures).

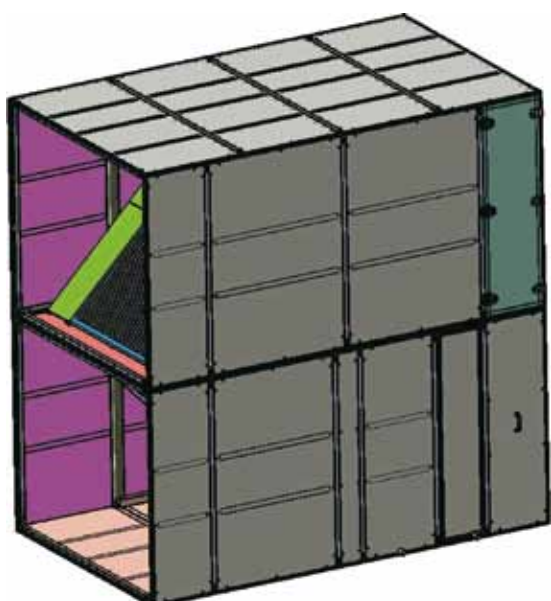


Monter à nouveau le profilé de cadre central (2 pièces) avec les vis disponibles.



Placer le clapet de by-pass sur les appuis et le visser.
Si l'appareil est également équipé d'un clapet d'air recyclé, le mettre en place et le visser conformément aux schémas de l'appareil.

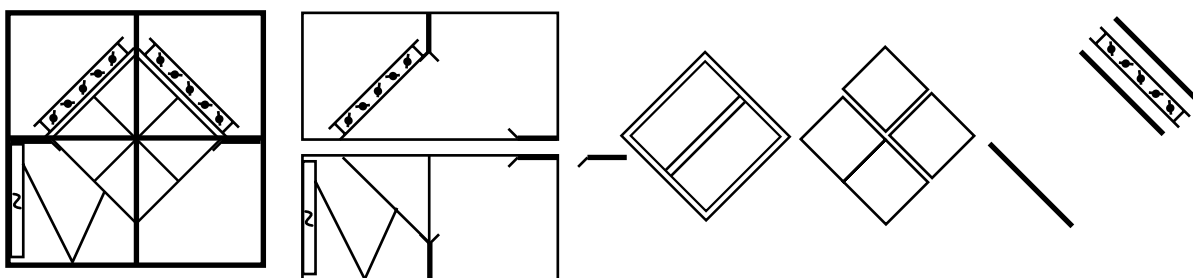
Attention : respecter la position des clapets
(voir schémas de l'appareil).



Fixer à nouveau les rails fixes intermédiaires et les habillages démontés à leur position initiale.

Le KGXD est livré en plusieurs parties : partie frontale du caisson, partie arrière du caisson, paquet de plaques (plusieurs le cas échéant), registre (éventuellement 2).

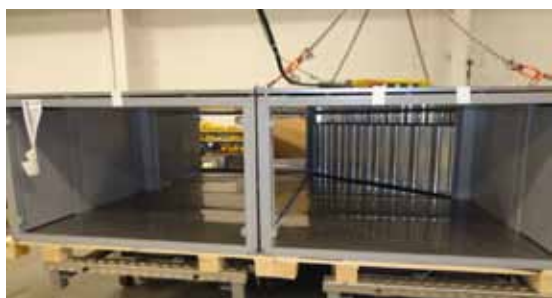
Respecter les étapes décrites ci-dessous pour le montage :



Il ne s'agit ici que d'une représentation schématique. La position des registres, du bac, etc. peut varier en fonction de l'appareil.



Mettre les parties du caisson en place sur le lieu d'implantation.



Assembler les parties du caisson.



Ajuster horizontalement et verticalement les parties du caisson assemblées ; il convient de réaliser un montage à fleur des différentes parties.



Visser les parties du caisson avec les raccords de cubes. Utiliser les vis hexagonaux M8x50 (réf. matériel 3410028) et écrous M8 (réf. matériel 3420002) joints.



Il convient de choisir un côté du caisson pour la mise en place des paquets de plaques séparés (l'espace de montage doit être au moins aussi large que le paquet de plaques). Les plaques d'habillage, les rails fixes et les appuis doivent ensuite être démontés sur le côté sélectionné. Les panneaux d'habillage de ce côté doivent être démontés en premier lieu.

Indication : le bac à condensats n'est pas praticable.



Marquer la position des rails fixes intermédiaires en bas ou en haut (pour des raisons liées au montage ultérieur).

Attention: les rails fixes intermédiaires peuvent être différents les uns des autres (par ex. avec fermeture de porte, etc.).



Démonter les rails fixes intermédiaires.



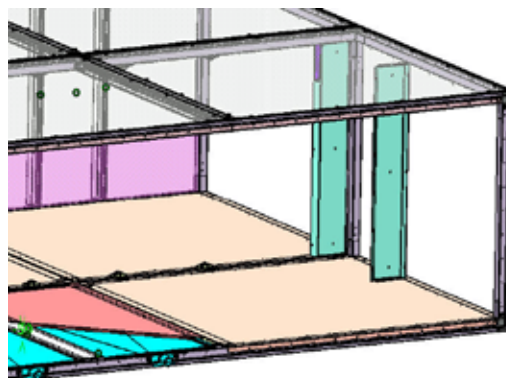
Le rail fixe intermédiaire sur lequel des appuis sont vissés doit être démonté en bloc.



Ôter les vis destinées à la fixation du clapet. Enlever le registre. Il est possible de retirer le panneau se situant sur la face du registre dans le cas où un bon accès n'est pas garanti.



Dévisser les appuis latéraux de gauche et de droite via la face de montage (1 seule tôle par face).



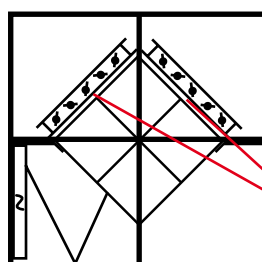
Étancher tout d'abord le cadre porteur sur sa face inférieure avec un ruban précomprimé.

Poser le cadre porteur via le côté ouvert dans l'appareil et l'ajuster dans les appuis.

Fixer ensuite le cadre avec des vis perforantes sur les appuis restés en place.



Déballer les paquets de plaques selon les indications du fabricant et poser les plaques, une après l'autre, sur le cadre porteur ; il convient aussi de les rendre étanches et de les visser (cela est décrit ci-après étape par étape). Amener le premier paquet de plaques dans sa position définitive (coin arrière sur le cadre porteur)



cadre porteur



Glisser le paquet de plaques en position (doit impérativement être à fleur de l'arête extérieure du cadre porteur) et avant le vissage, appliquer de la masse d'étoupage sur toute la circonférence de la rainure ad hoc. (voir également la notice de montage du fabricant).



Relier les paquets de plaques au moyen des coudes faisant partie de la livraison. (voir également la notice de montage du fabricant).



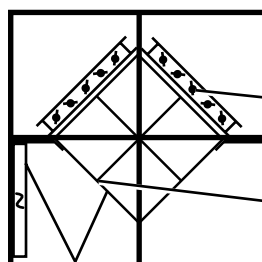
Visser les paquets de plaques entre eux dans leur position définitive. (voir également la notice de montage du fabricant).



Utiliser le rail fixe doté d'appuis, visser provisoirement en haut et en bas. Ces composants sont centrés dans les appuis via les 4 coins du paquet. En vue d'intégrer les tôles de by-pass, il convient à nouveau de retirer intégralement le rail fixe.



Les tôles de by-pass doivent être intégrées en veillant à placer la face ouverte vers le haut. Si le plafond a tendance à s'affaisser en raison de la portée, il faut l'étayer (p.ex. à l'aide d'un cric).



Fermé en l'absence de clapet d'air recyclé

Fermé



Revisser le rail fixe intermédiaire avec les appuis.



Remonter l'appui séparé sur le côté gauche de la séparation de l'appareil.



Refixer le registre à persiennes. Ne pas procéder au vissage du côté du by-pass sous peine de bloquer la tringlerie de registre.



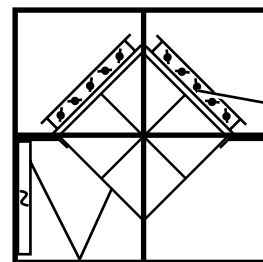
Rendre les tôles de by-pass étanches au niveau du paquet de plaques.



Étancher le paquet de plaques par rapport au cadre porteur ainsi qu'à la base de l'appareil.



Ajouter de la masse d'étoupage sur le cadre porteur au côté opposé du bac à condensats et visser le coude d'étanchéité.



Cornière d'étanchéité par rapport au bac à condensats / éliminateur de gouttes

Cornière d'étanchéité



Rendre le coude d'étanchéité étanche de l'intérieur au niveau du paquet de plaques.



Rendre le coude d'étanchéité étanche par rapport au sol.

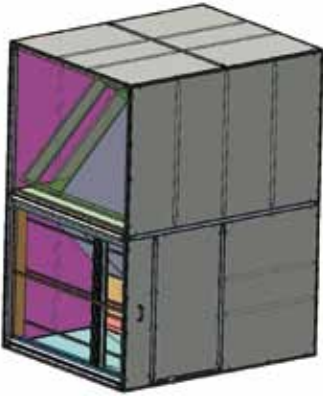


Visser les rails fixes intermédiaires sur le côté ouvert dans les positions marquées.



Visser les panneaux.



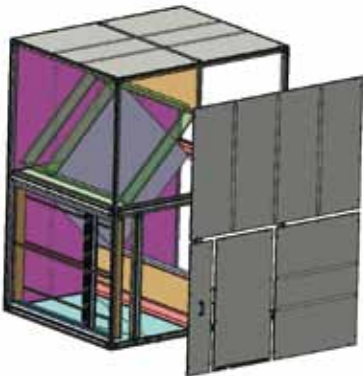


Le KGXD est livré en plusieurs parties: caisson, paquet de plaques (plusieurs le cas échéant)

Respecter les étapes décrites ci-dessous pour le montage.

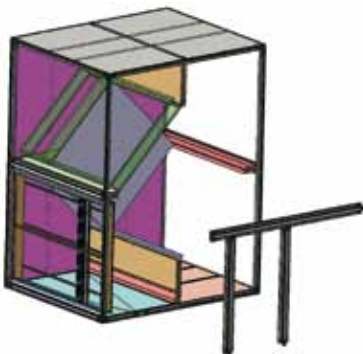
Mettre la partie inférieure du caisson en place sur le lieu d'implantation.

La visser aux sections avoisinantes le cas échéant.

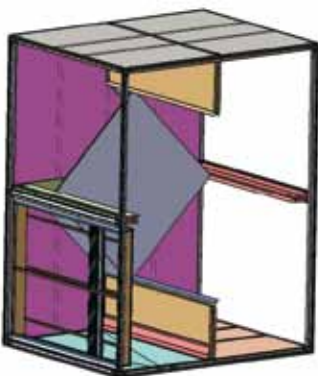


Démonter complètement l'habillage côté opérateur (y compris la porte et des panneaux triangle le cas échéant).

Observer la disposition des plaques, les marquer le cas échéant afin de garder la même position pour le montage ultérieur. Veiller aux différentes largeurs des panneaux d'habillage.



Démonter les rails intermédiaires. Enlever les boulons de fixation du support uniquement au rail intermédiaire.

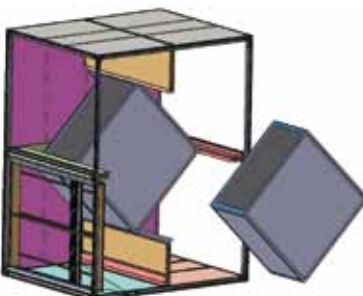


Démonter tous clapets.

Maintenant le caisson est entièrement accessible.

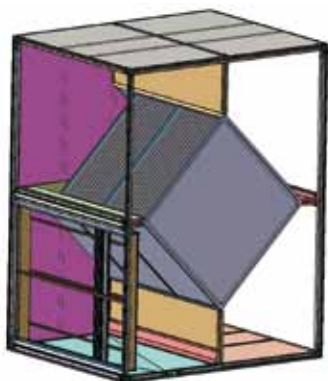
Si la plaque de by-pass n'est pas encore placée, la monter maintenant (Veiller au côté de by-pass, ouvertures des bandes de solin).

Aussi pour le flux d'air recyclé.

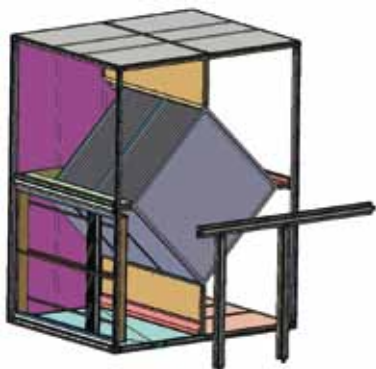


Maintenant mettre les paquets de plaques singuliers en place vers la paroi arrière ou le by-pass. Pousser les paquets entièrement ensemble. Poser la bande de joint sur une côté de chaque paquet. Le profilé supérieur avec le support peut s'infléchir sans rail intermédiaire.

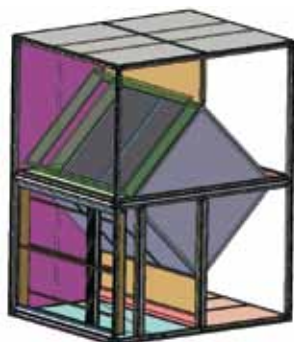
Le soutenir pour poser les paquets.



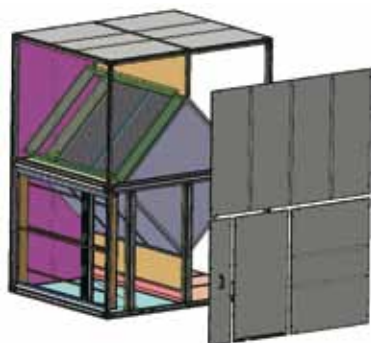
Tous paquets de plaques sont montés.



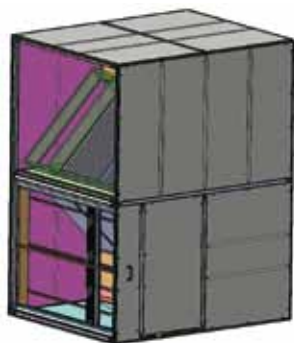
Remonter les rails intermediaires à la position initiale au moyen des boulons existants.
Remonter les supports aux rails intermédiaires.



Visser le clapet by-pass (et éventuellement clapet d'air recycle) aux supports.
Veiller à la position correcte -> voir croquis de la centrale.
Si existant, monter aussi le clapet d'air recyclé selon le croquis de la centrale.



Remonter les panneaux de l'habillage à la position initiale.



Appliquer le matériau d'étanchéité au rail intermédiaire frontal ou aux panneaux d'habillage.



ES

Instrucciones de montaje
Recuperador de calor de flujos cruzados KGXD

Serie de modelos 39239

Tamaño 170 - 1000 versión de pie	Página 49
Tamaño 110 - 1000 versión tumbada	Página 56
Tamaño 340 / 430 versión de pie	Página 63

(Traducción del original)

Generalidades

El presente manual de instrucciones ha sido elaborado exclusivamente para el recuperador de calor de flujos cruzados de Wolf (KGXD).

El personal responsable del montaje, de la puesta en marcha y del mantenimiento debe familiarizarse con estas instrucciones antes de iniciar los trabajos correspondientes.

Es obligatorio cumplir lo especificado en las instrucciones.

Los trabajos de montaje, puesta en marcha y mantenimiento se confiarán exclusivamente a personal técnico con la debida formación.

Las instrucciones de montaje son parte integrante del aparato y deben guardarse para futuros usos.

La inobservancia de estas instrucciones es motivo de extinción de la garantía de WOLF.

Disposiciones para un uso seguro



El uso previsto del recuperador de calor de flujos cruzados abarca el uso exclusivo de la recuperación de calor para instalaciones técnicas de ventilación.

Se utilizará exclusivamente para impeler aire.

Este no debe contener componentes nocivos para la salud, combustibles, explosivos, agresivos, corrosivos o de otro modo peligrosos porque, de lo contrario, estas sustancias pueden distribuirse por la red de conductos y los edificios y menoscabar la salud de las personas, los animales y las plantas que los habitan o incluso causar su muerte

Montaje



Antes del montaje, el recuperador de calor de flujos cruzados se debe revisar para verificar su integridad y su perfecto estado tras el transporte y posible almacenamiento.

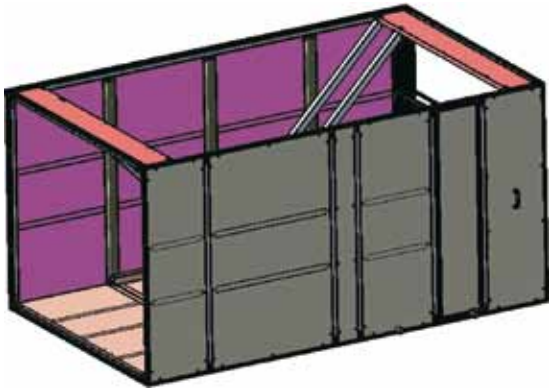
Si existieran daños, es imprescindible subsanarlos antes de continuar con el montaje.

Para la colocación del recuperador de calor de flujos cruzados se necesita una base horizontal plana con suficiente capacidad de carga.

El bastidor inferior del aparato debe apoyarse completamente, no se permite un apoyo puntual.

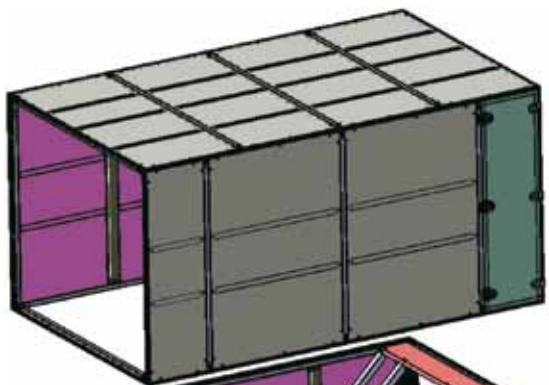
KGXD se suministra en varias partes: parte inferior de la carcasa, compuerta (compuerta de by-pass o de aire de recirculación), parte superior de la carcasa, paquete de placas (puede haber varios)

Debe seguir el procedimiento de montaje descrito a continuación:

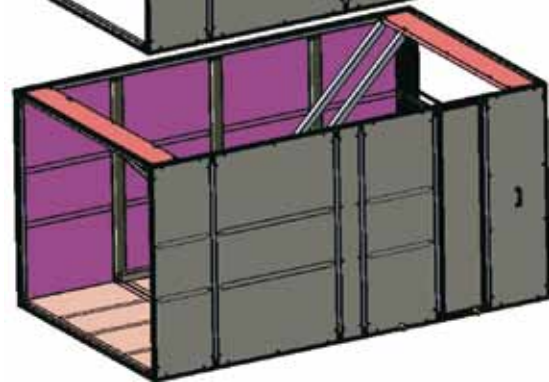


Colocar la parte inferior de la carcasa en el lugar de montaje.

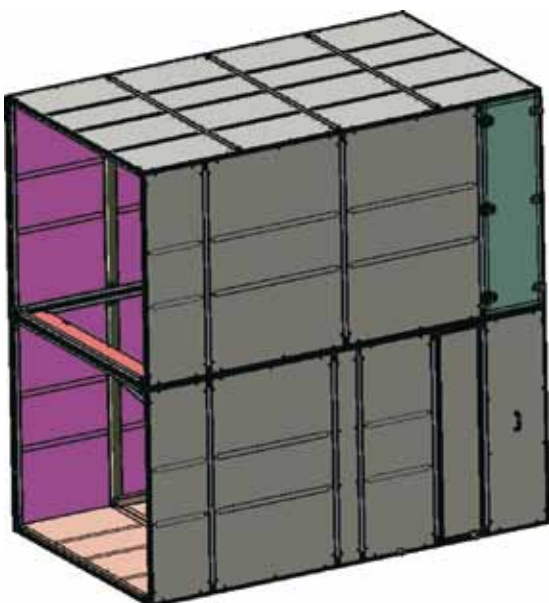
Atención: Solo se puede realizar el montaje en su lugar de destino definitivo. No se permite trasladar ni levantar el KGXD completo.

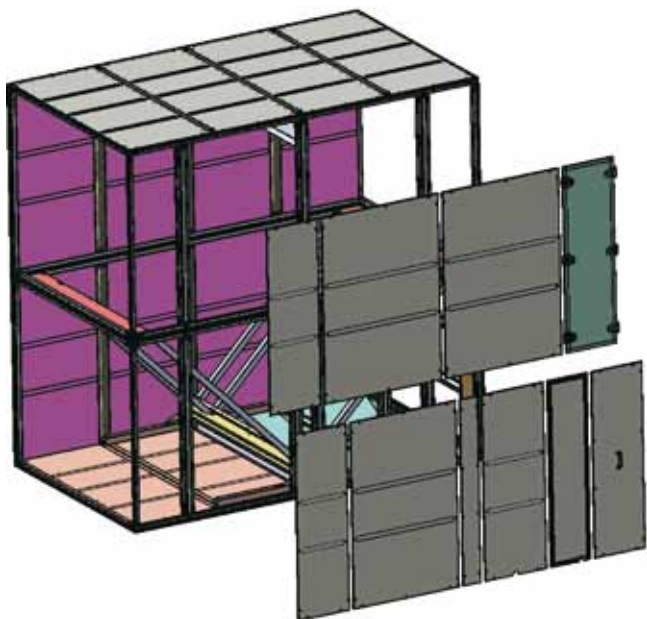


Colocar la parte superior de la carcasa sobre la inferior

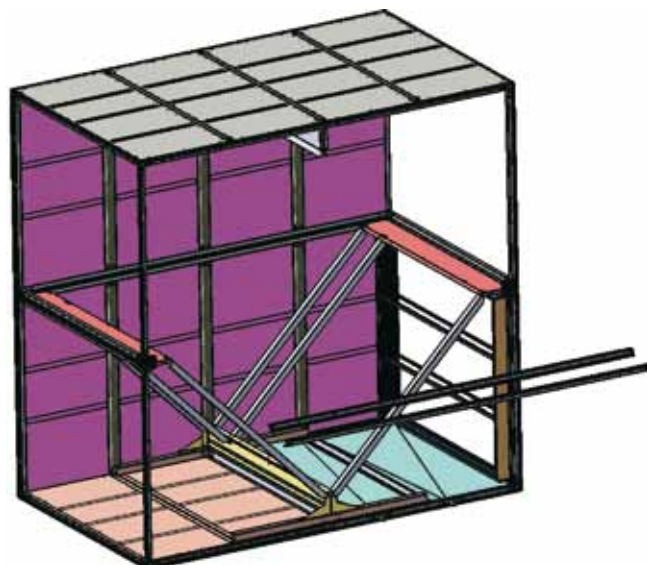


Atornillar con elementos de unión las mitades montadas de la carcasa. No montar todavía ningún elemento de unión por el lado de operación.



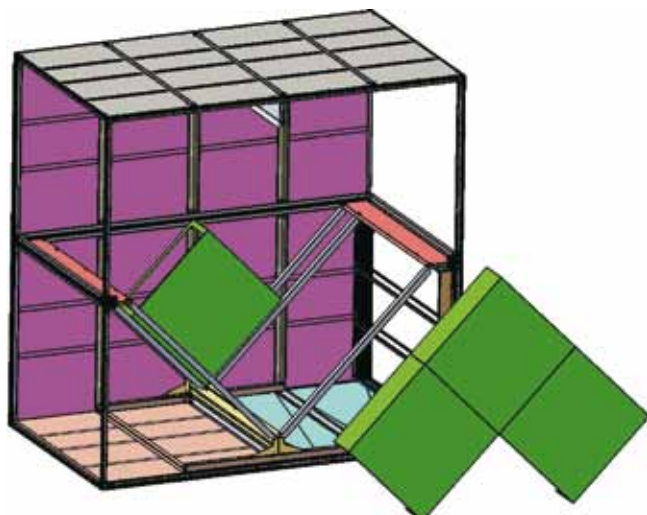


Desmontar todo el revestimiento por el lado de operación.
(incl. puerta y travesaños)
Observar la distribución de las placas, marcar si corresponde para que mantengan su misma posición al montarlas de nuevo. Observar las distintas anchuras de las placas de revestimiento.

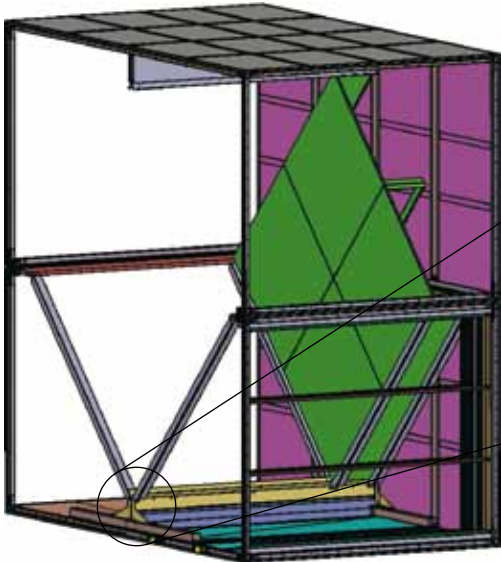


Desmontar los perfiles de bastidor centrales (2 unidades).
Para ello, se deben soltar los tornillos de la parte delantera y trasera de los perfiles.

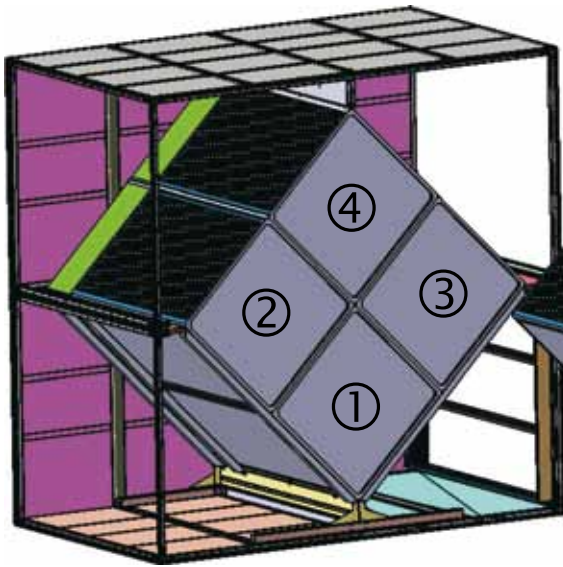
Ahora la carcasa es accesible.



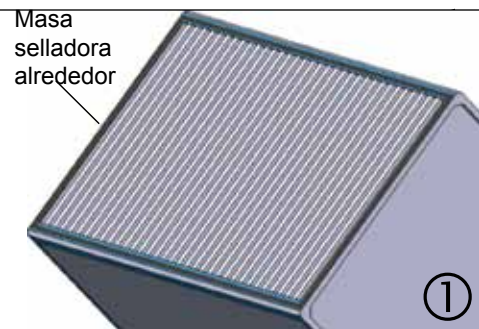
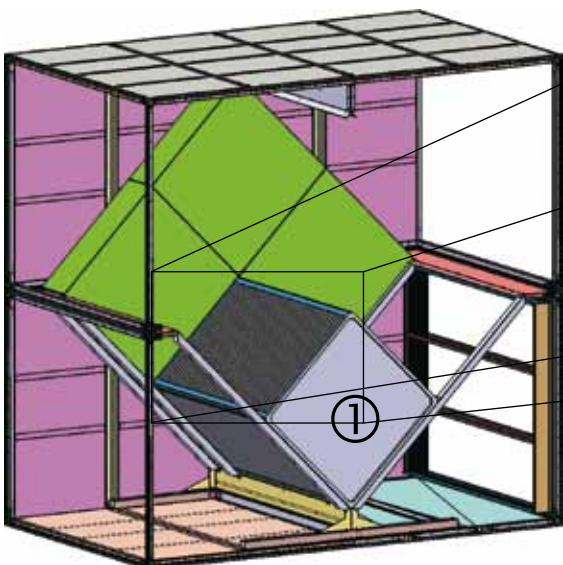
Insertar las distintas piezas del by-pass en la carcasa por la pared posterior. Observar el lado del by-pass. Las aberturas de los cantos deben ir en la dirección del by-pass.



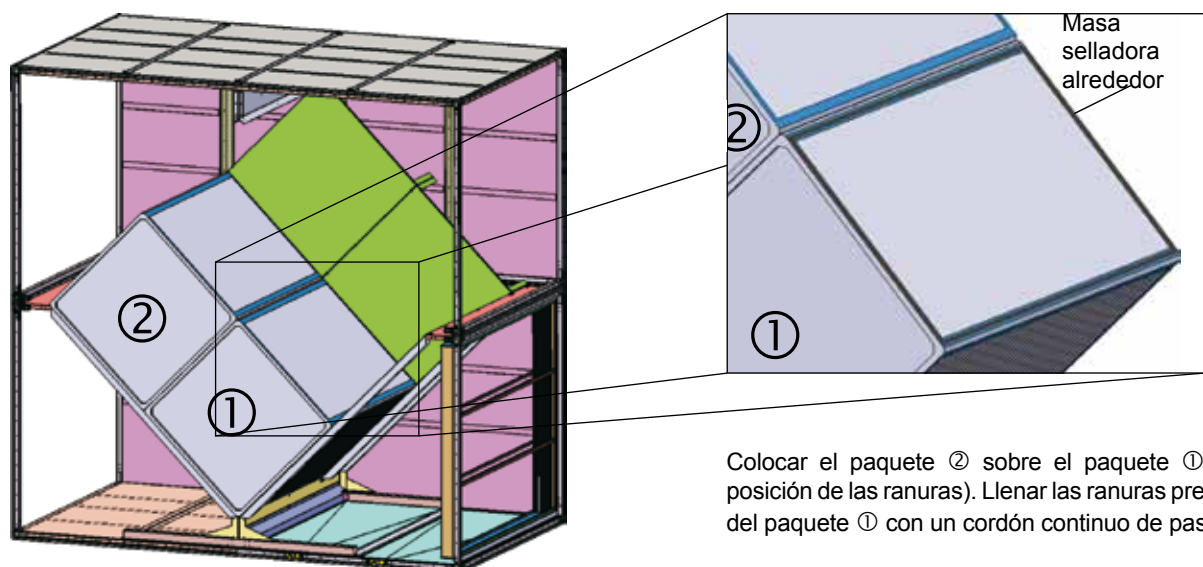
Las placas de by-pass están empotradas.
 Las placas de by-pass o de aire de recirculación se fijan con tornillos para el transporte. Antes de colocar los paquetes de placas, se deben retirar en **todos** los apoyos.
 En funcionamiento, las compuertas se fijan con el paquete de placas.



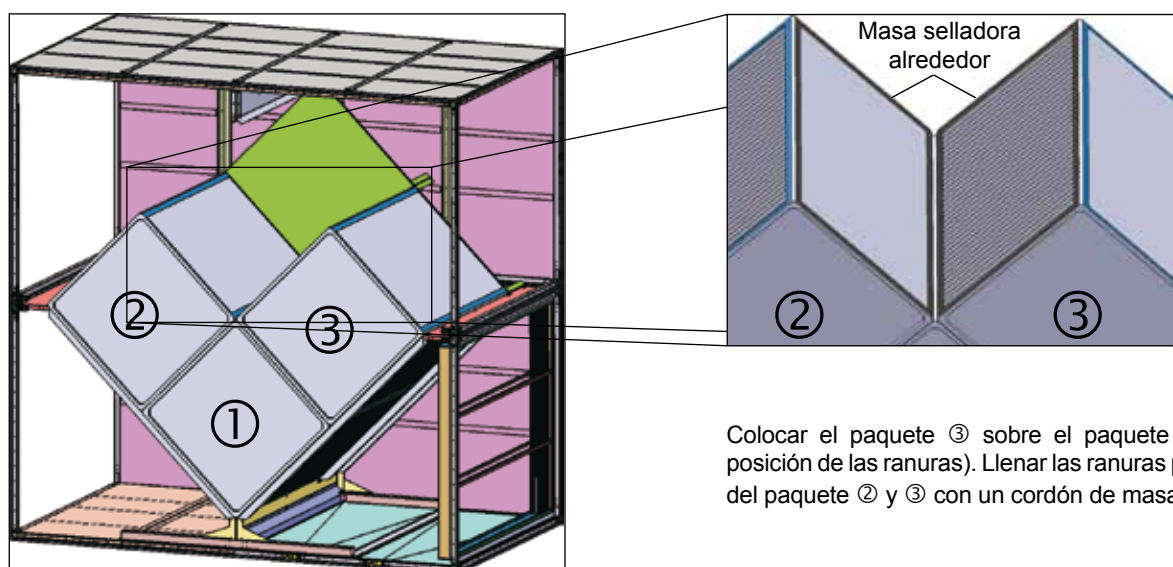
El paquete de placas puede estar compuesto por uno (①) o varios paquetes. Insertarlos (individualmente) en la carcasa.
 Si los paquetes son individuales, sellarlos entre sí. Durante el ensamblaje, observar la dirección del aire de extracción. Punto de adherencia de las placas finales siempre en la misma dirección.



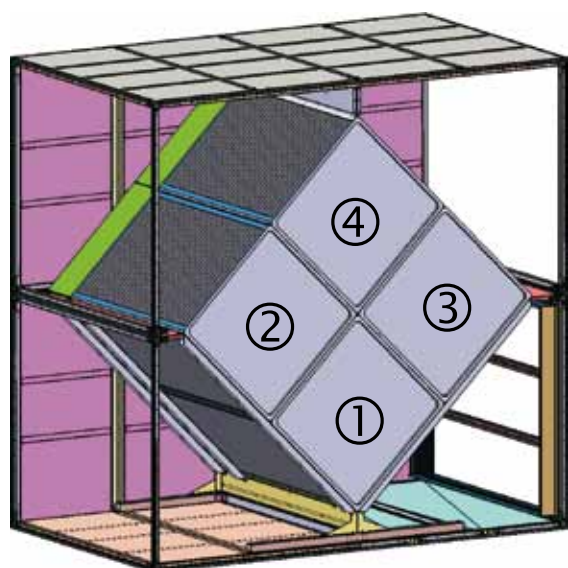
Insertar ① el paquete y llenar las ranuras previstas alrededor con un cordón continuo de pasta selladora.



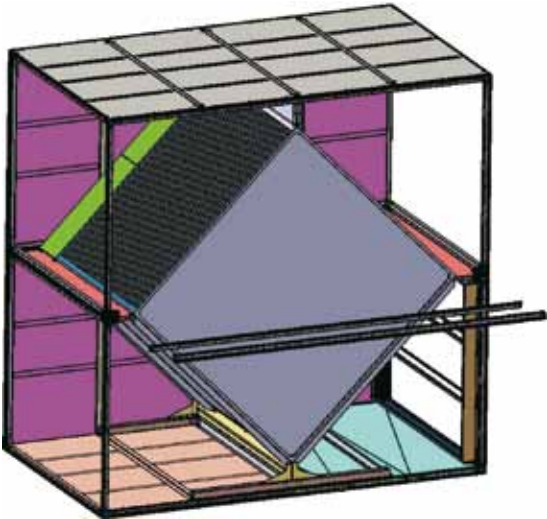
Colocar el paquete ② sobre el paquete ① (atención a la posición de las ranuras). Llenar las ranuras previstas alrededor del paquete ① con un cordón continuo de pasta selladora.



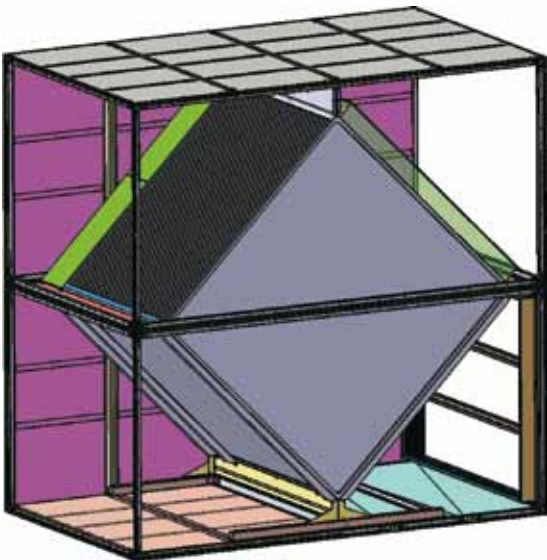
Colocar el paquete ③ sobre el paquete ① (atención a la posición de las ranuras). Llenar las ranuras previstas alrededor del paquete ② y ③ con un cordón de masa selladora.



Colocar el paquete ④ (atención a la posición de las ranuras).

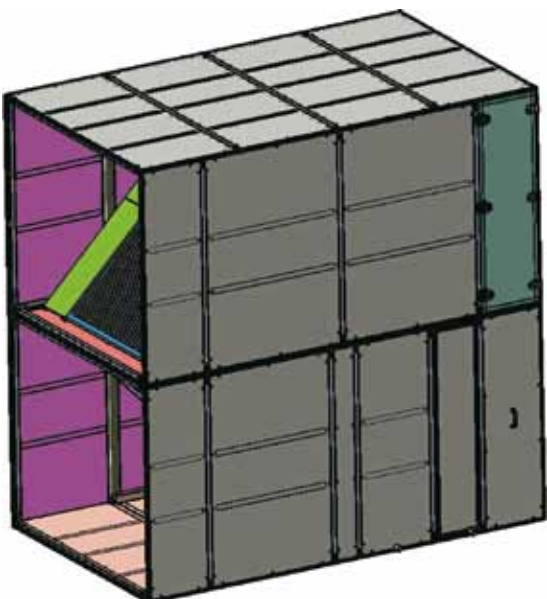


Montar de nuevo los perfiles de bastidor centrales (2 unidades) con los tornillos incluidos.



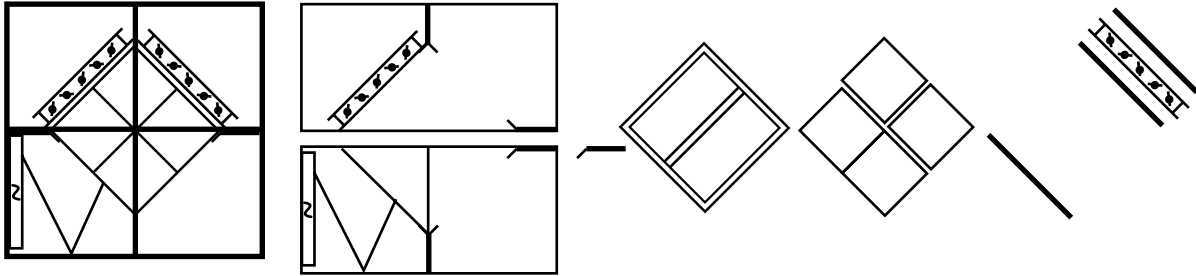
Colocar la compuerta de by-pass en los apoyos y atornillar. Si hay una compuerta de aire de recirculación suplementaria, montarla y fijarla según el esquema del aparato.

Atención: Observar la posición de las compuertas (ver el esquema del aparato)



Fijar de nuevo los travesaños y revestimientos en su posición anterior.

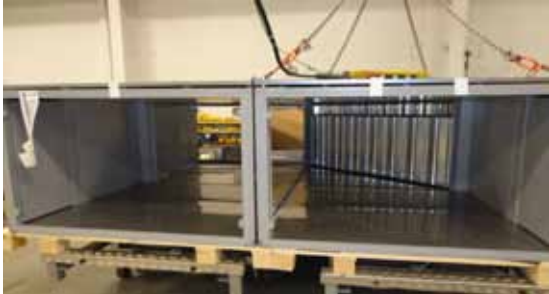
Entrega de KGXD desmontado: parte delantera de la carcasa, parte trasera de la carcasa, paquetes de placas (en su caso, varios), compuerta (en su caso, 2).



Representación esquemática. La posición de las compuertas, bandejas, etc. puede variar de un aparato a otro.



Colocar la parte trasera de la carcasa en el lugar de montaje.



Aunar las partes de la carcasa.



Orientar a ras en horizontal y en vertical las piezas de la carcasa conectadas.



Atornillar las piezas de la carcasa con los conectores de cubos. Emplear los tornillos hexagonales M8x50 adjuntos (N.º mat. 3410028) y las tuercas M8 (N.º mat. 3420002).



Para colocar el paquete de placas aparte se debe fijar un lado de la carcasa (el espacio de montaje debe ser por lo menos tan ancho como los paquetes de placas). De este lado se desmontarán las placas de revestimiento, los travesaños y los apoyos. Ahora, desmontar las placas de revestimiento empezando por este lado.

Nota: No pisar la bandeja de agua de condensación.



Marcar la posición de los travesaños en el suelo o en el techo. (para volver a montarlo)

Atención: Los travesaños pueden ser de distinto tipo (p. ej. cierres de las puertas etc.).



Desmontar los travesaños.



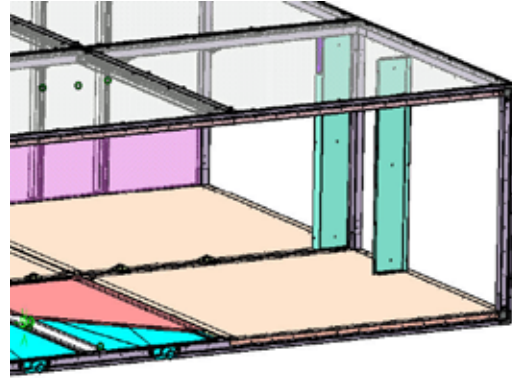
El travesaño con apoyos atornillados se monta como un conjunto.



Retirar los tornillos para fijar las compuertas. Retirar compuerta. Si hay dificultades de acceso se puede retirar el panel por el lado de la compuerta.



Desatornillar los apoyos laterales a izquierda y derecha del lado de montaje (solo 1 chapa por lado).



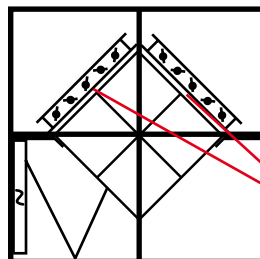
Sellar primero la parte inferior del bastidor portante con cinta expansiva.

Colocar el bastidor soporte sobre el lado abierto del equipo y orientarlo en los apoyos.

Luego fijar el bastidor con tornillos autorroscantes a los soportes aún montados.



Abrir los paquetes de placas del modo descrito por el fabricante y colocar uno tras otro sobre el bastidor portante, estanquizar y atornillar. (Descripción individual a continuación.) Llevar el primer paquete de placas a la posición final (esquina posterior en el bastidor portante)



support frame



Desplazar los paquetes de placas a su posición (totalmente a ras con el borde exterior del bastidor portante) y llenar periféricamente con el sellador antes de atornillar en la ranura prevista para ello.
(Ver también las instrucciones de montaje del fabricante)



Conectar los paquetes de placas con las escuadras suministradas. (Ver también las instrucciones de montaje del fabricante)



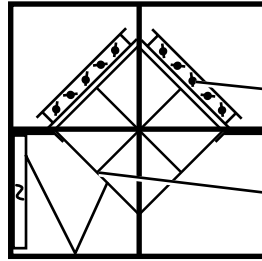
Atornillar entre sí los paquetes de placas en la posición final.
(Ver también las instrucciones de montaje del fabricante)



Inserte el travesaño con soportes y atornillar provisionalmente arriba y abajo. Estos componentes están centrados en los soportes por las 4 esquinas del paquete. Para montar las chapas de by-pass, el travesaño tiene que ser retirada completamente.



Colocar las chapas de by-pass con el lado abierto hacia arriba. Orientarlas a ras entre sí y con el paquete de placas. Si el techo se comba debido a la distancia de apoyo, entonces se debe apuntalar (por ejemplo, por medio de un gato).



Cerrado si no hay
compuerta de aire de
recirculación

Cerrado



Atornillar de nuevo el travesaño con los apoyos.



Montar de nuevo cada apoyo a la izquierda en la división de aparatos.



Fijar de nuevo la compuerta. Para ello no se atornilla del lado de by-pass, debido al peligro de bloquear el varillaje de la compuerta.



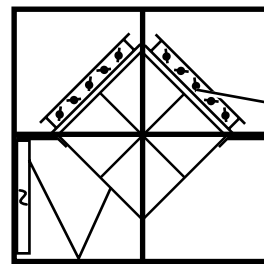
Sellar las chapas de by-pass con el paquete de placas.



Sellar el paquete de placas con el bastidor portante, así como la base del aparato.

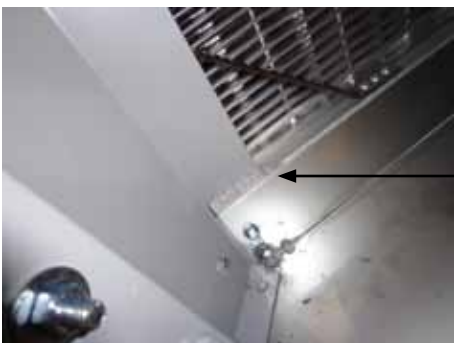


Aplicar pasta selladora en el lado del bastidor portante situado frente a la bandeja de condensados y atornillar la escuadra selladora.



Escuadra selladora contra bandeja de agua de condensación / colector de gotas

Escuadra selladora



Sellar el interior de la escuadra selladora con el paquete de placas.



Sellar la escuadra selladora con el suelo.

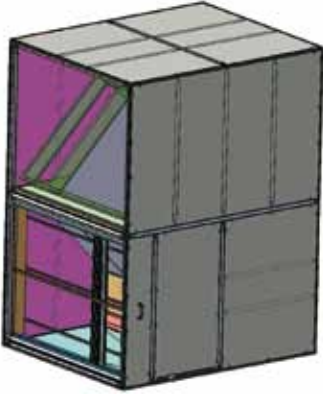


Atornillar los travesaños por el lado abierto sobre las posiciones marcadas.



Atornillar los paneles.

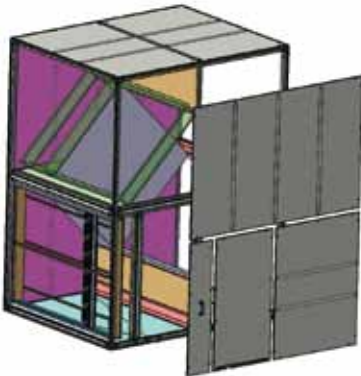




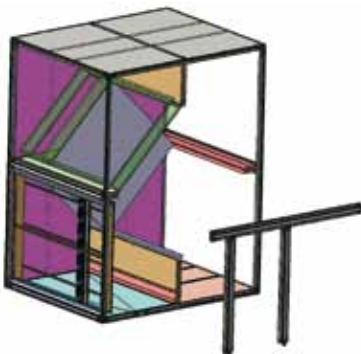
KGXD se suministra en varias partes: carcasa, paquete de placas (puede haber varios).

Debe seguir el procedimiento de montaje descrito a continuación.

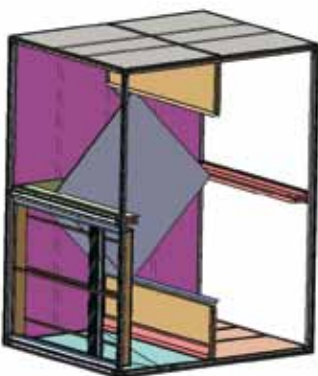
Colocar la parte inferior de la carcasa en el lugar de montaje. Si corresponde, atornillar con los cubos de aparatos disponibles.



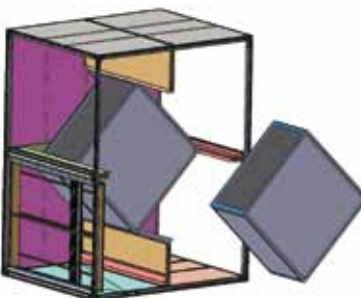
Desmontar todo el revestimiento por el lado de operación. (incl. puerta y posible chapa triangular)
Observar la distribución de las placas, marcar si corresponde para que mantengan su misma posición al montarlas de nuevo. Las placas de revestimiento tienen distintas anchuras.



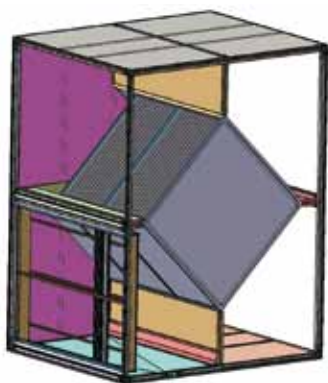
Desmontar los travesaños. Retirar los tornillos de fijación del apoyo únicamente sobre el travesaño.



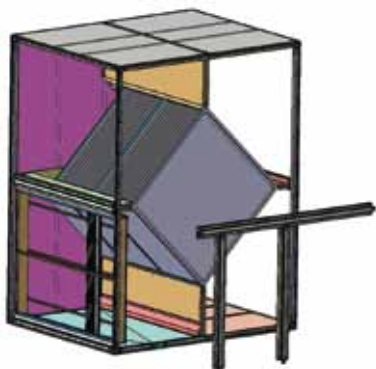
Desmontar las compuertas.
Ahora la carcasa es accesible.
Si todavía no se ha colocado la chapa del by-pass, montarla ahora (observar la orientación del by-pass, las aberturas de los cantos)
También con aire de recirculación.



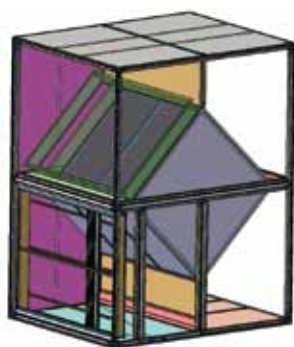
Ahora, colocar los distintos paquetes de placas en la carcasa contra la pared posterior o el by-pass. Unir completamente los paquetes. En cada paquete, colocar cordón de junta de una cara.
El perfil superior con apoyo se puede colocar sin travesaño. Para colocar los paquetes se debe apoyar.



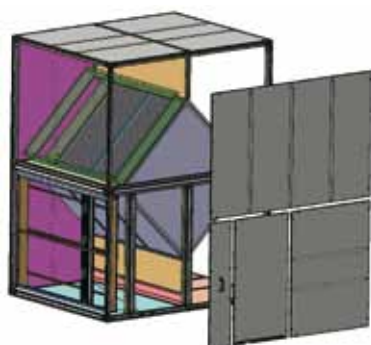
Todos los paquetes de placas.



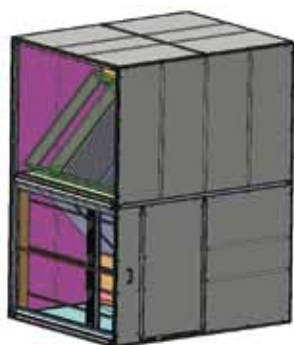
Volver a montar los travesaños en la posición de salida con los tornillos disponibles.
Fijar de nuevo los apoyos a los travesaños.



Atornillar la compuerta de by-pass (o la compuerta adicional de aire de recirculación) a los soportes.
Respetar la posición -> ver esquema del aparato.
Si hay una compuerta de aire de recirculación adicional, también se debe fijar según el esquema del aparato.



Fijar los revestimientos desmontados de nuevo en la posición de salida.



Aplicar el material sellador incluido sobre el travesaño delantero o los revestimientos.



RU

Руководство по монтажу

Пластинчатого рекуператора перекрестноточного типа KGXD

Серия 39239

Типоразмер 170 – 1000, вертикальный.....стр. 65

Типоразмер 110 – 1000, горизонтальный.....стр. 72

Типоразмер 340 / 430, вертикальный.....стр. 79

(Перевод оригинала)

Общая информация

Настоящее руководство по монтажу предназначено только для теплообменников с перекрестным током компании Wolf (KGXD).

Персонал, которому поручено выполнение соответствующих работ, обязан прочитать это руководство перед началом монтажа, ввода в эксплуатацию или технического обслуживания.

Необходимо обеспечить соблюдение указаний, изложенных в данном руководстве.

Работы по монтажу, вводу в эксплуатацию и техническому обслуживанию должны проводиться только обученными квалифицированными специалистами.

Руководство по монтажу является составной частью устройства и должно быть сохранено для последующего использования.

Несоблюдение этого руководства ведет к аннулированию гарантийных требований к компании Wolf.

Указания по безопасному применению



Использование теплообменника с перекрестным током по назначению предполагает только его применение для рекуперации тепла в системах воздушной вентиляции.

Он предназначен только для подачи воздуха.

Этот воздух не должен содержать опасных для здоровья, горючих, взрывчатых, вызывающих коррозию или иным образом опасных составляющих веществ, так как в ином случае эти вещества распределяются в системе каналов и здании, что может привести к отрицательным последствиям для здоровья или даже смерти находящихся в здании людей, животных или растений.

Монтаж



Перед монтажом теплообменника с перекрестным током необходимо проверить его на комплектность поставки и отсутствие повреждений после транспортировки и возможного хранения.

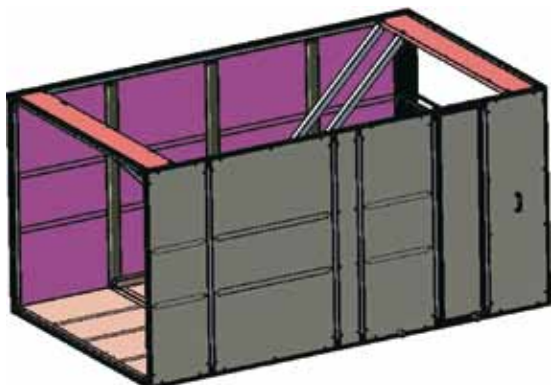
При наличии повреждений их необходимо обязательно устранить перед дальнейшим монтажом.

Для установки теплообменника необходимо наличие ровного горизонтального основания с соответствующей несущей способностью.

Нижняя рама устройства должна полностью прилегать к основанию, частичное прилегание недопустимо.

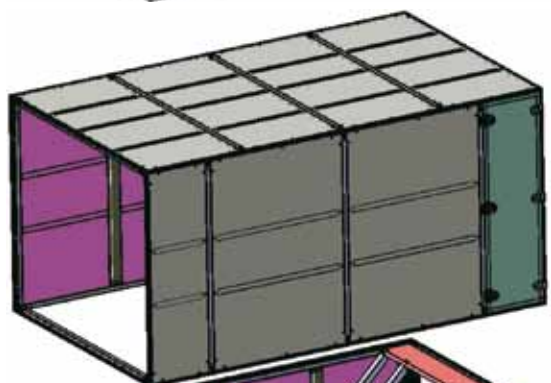
Теплообменник KGXD поставляется в виде нескольких компонентов: нижняя часть корпуса, заслонка (байпасная заслонка, при необходимости циркуляционная заслонка), верхняя часть корпуса, пакет пластин (или несколько пакетов).

При монтаже необходимо соблюдать следующий порядок действий:

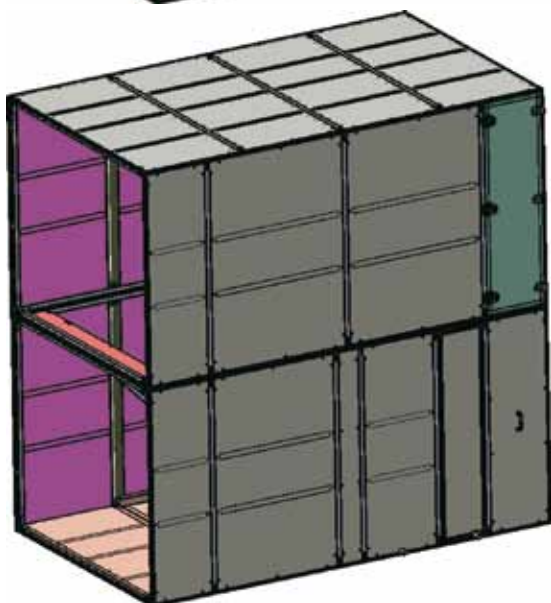
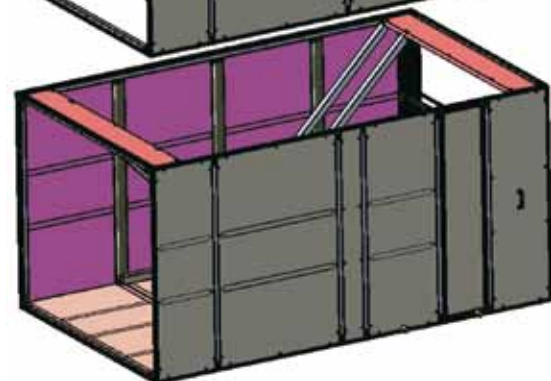


Разместить нижнюю часть корпуса в месте установки.

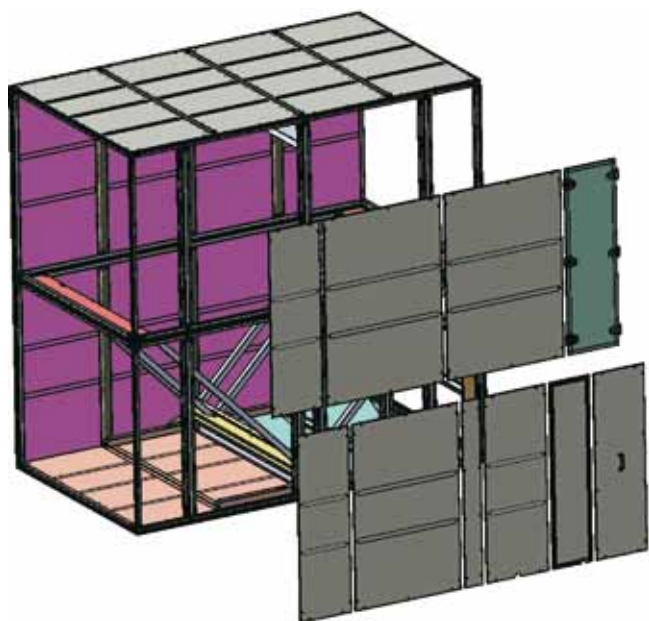
Внимание: Монтаж разрешается выполнять только в месте установки. Транспортировка или подъем собранного теплообменника KGXD не допускается.



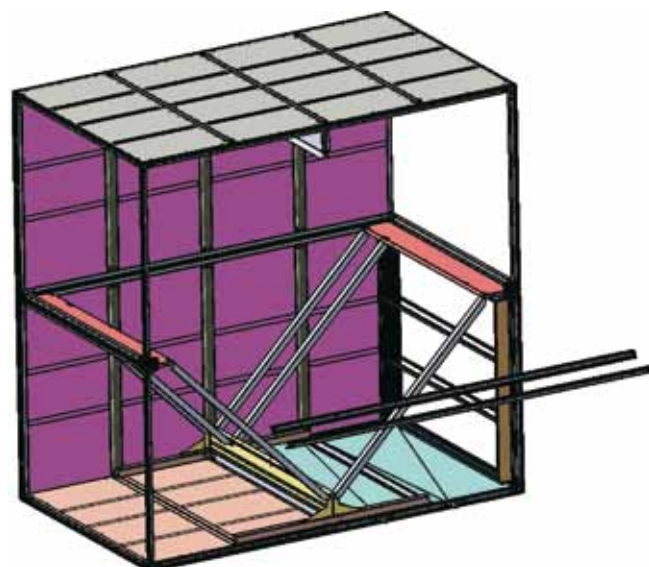
Установить верхнюю часть корпуса на нижнюю.



Соединить обе части резьбовыми соединениями. Со стороны управления пока что не устанавливать резьбовые соединения.

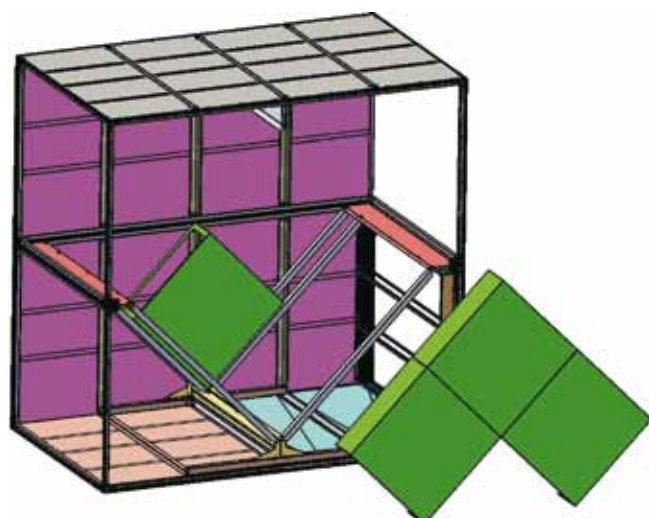


Полностью демонтировать обшивку со стороны управления. (включая дверцу и промежуточные распорки). Необходимо учитывать расположение пластин. По возможности следует отметить их, чтобы установить их на те же места во время монтажа. Необходимо помнить о разной ширине деталей обшивки.

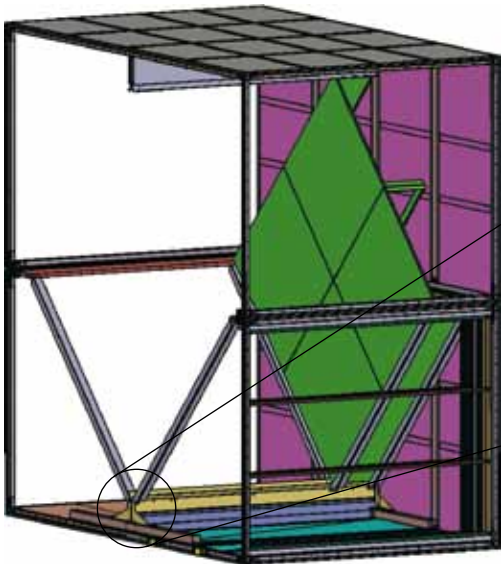


Демонтировать центральные рамные профили (2 шт.). Для этого открутить винты на передней и задней стороне профилей.

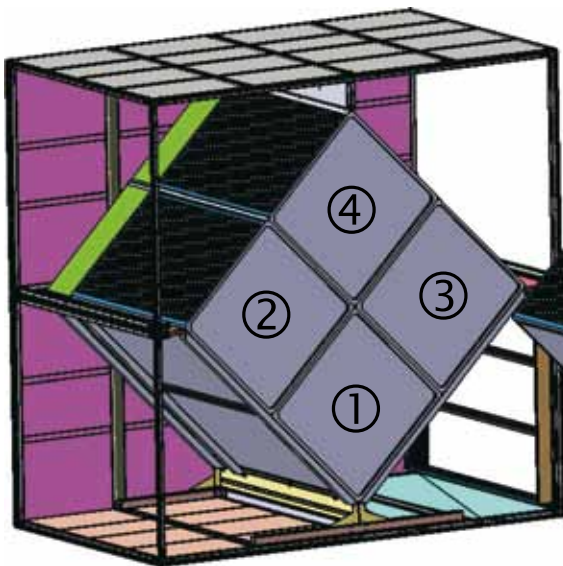
Теперь доступ к корпусу открыт.



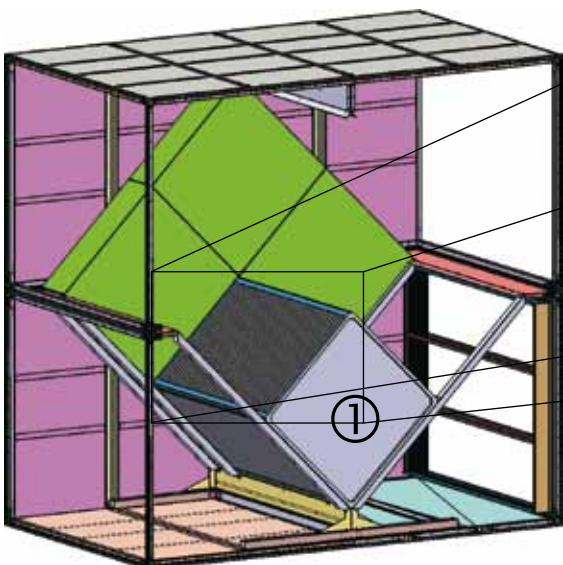
Вставить отдельные части байпаса к задней стенке корпуса. Обратите внимание на правильность стороны байпаса. Отверстия с загнутыми краями должны быть направлены к байпасу.



Все пластины байпаса вставлены.
Для транспортировки байпасная и циркуляционная заслонки закреплены винтами. Перед установкой пакетов пластин их необходимо открутить на **всех** опорах.
Во время работы заслонки фиксируются пакетом пластин.

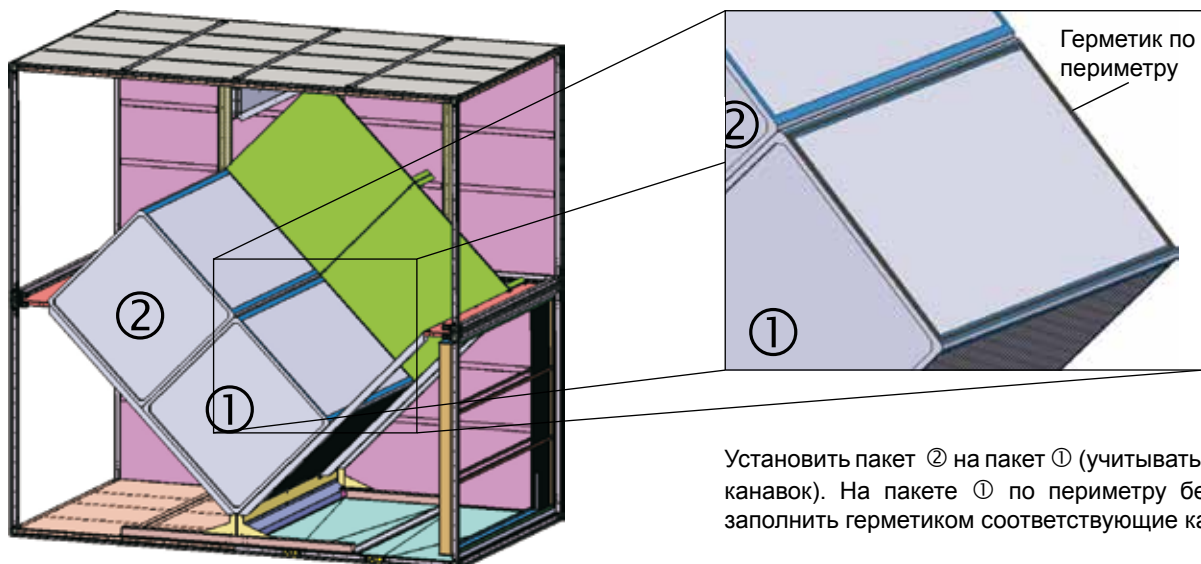


Пакет пластин может состоять из одного (①) или нескольких пакетов. Их необходимо по отдельности установить в корпус.
В случае отдельных пакетов их необходимо герметизировать относительно друг друга. При сборке следует учитывать направление вытяжного воздуха. Место склейки концевых пластин должно быть всегда направлено в одном направлении.

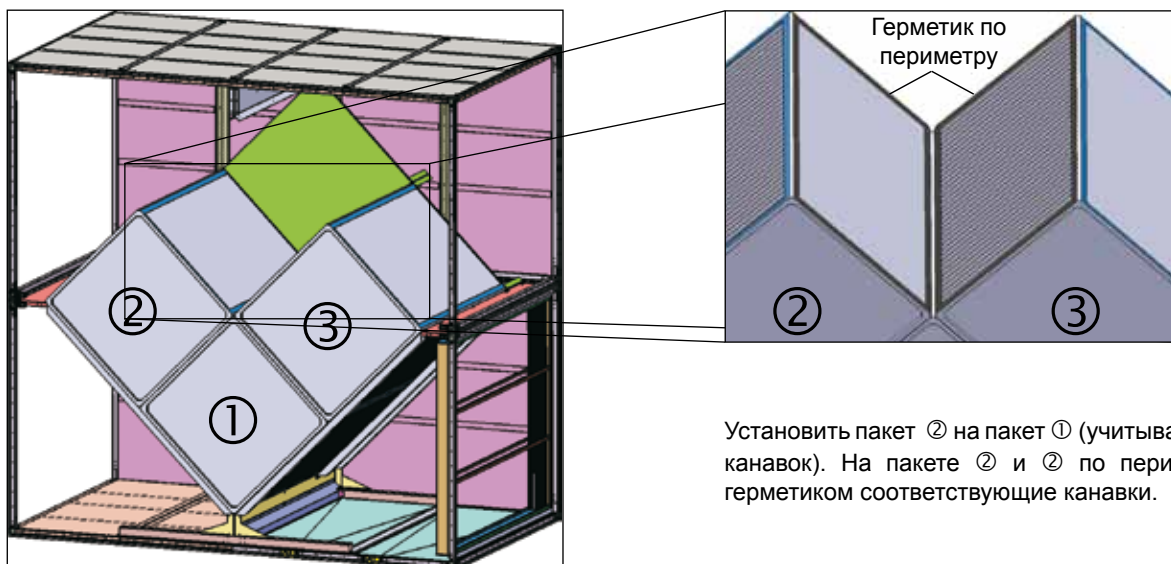


Герметик по периметру

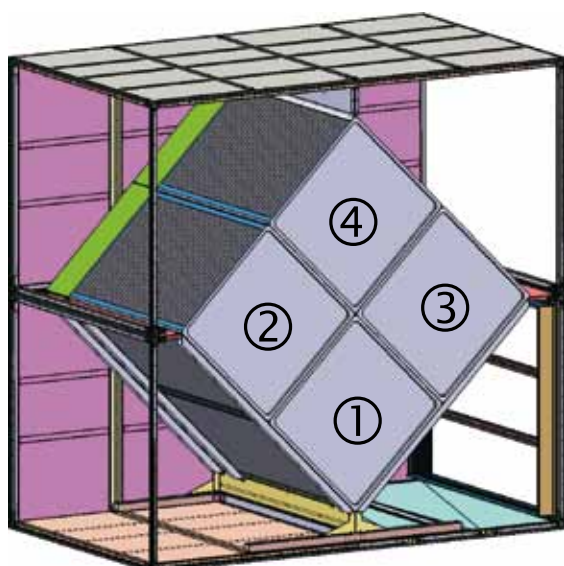
Вставить пакет ① и по периметру без прерываний заполнить герметиком соответствующие канавки.



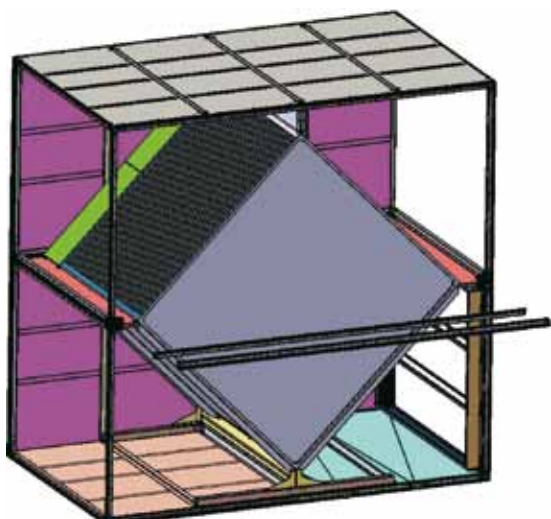
Установить пакет ② на пакет ① (учитывать расположение канавок). На пакете ① по периметру без прерываний заполнить герметиком соответствующие канавки.



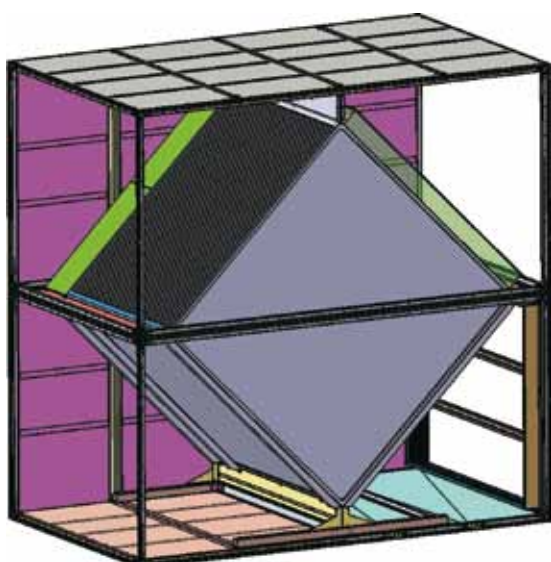
Установить пакет ② на пакет ① (учитывать расположение канавок). На пакете ② и ② по периметру заполнить герметиком соответствующие канавки.



Установить пакет ④ (учитывать расположение канавок).



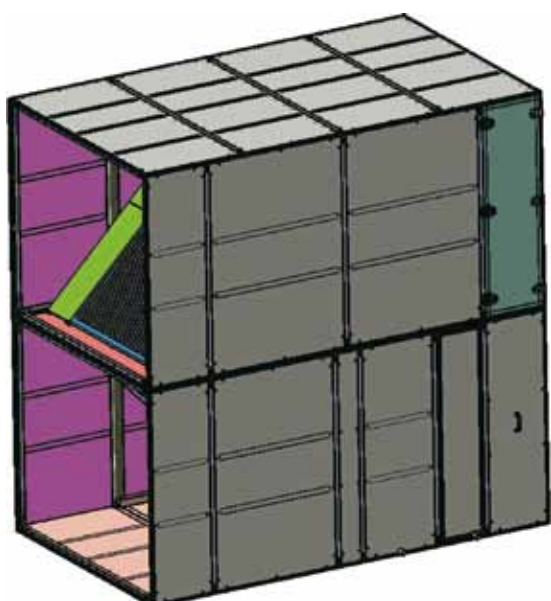
Смонтировать центральные рамные профили (2 шт.) с помощью винтов на свои места.



Установить байпасную заслонку на опоры и закрепить винтами.

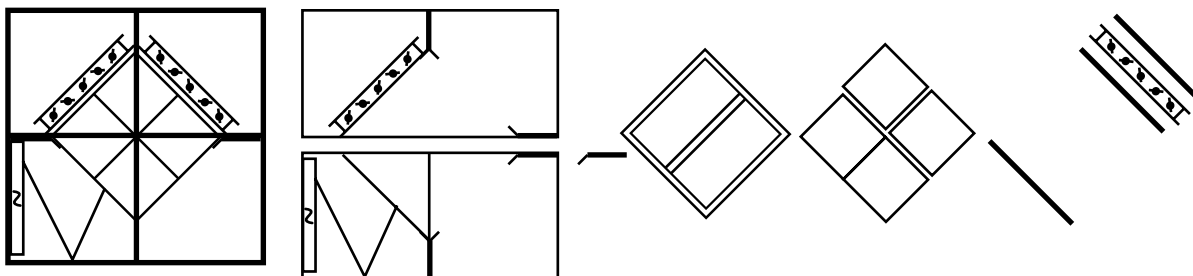
При наличии дополнительной циркуляционной заслонки ее необходимо разместить согласно чертежу устройства и закрепить винтами.

Внимание: Учитывать положение заслонок (см. чертеж устройства).



Закрепить на прежних местах демонтированные распорки и панели обшивки.

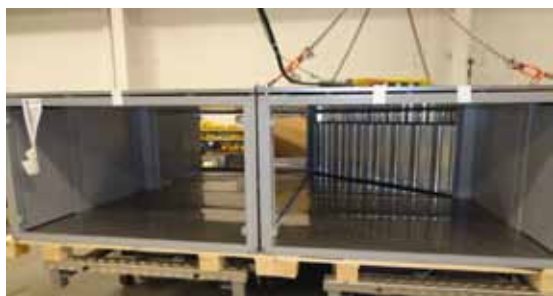
Теплообменник KGXD поставляется в виде следующих компонентов: передняя часть корпуса, задняя часть корпуса, пакеты пластин (может быть несколько), заслонка (может быть две).



Это только схематическое изображение. Положение заслонок, поддона и т. п. может отличаться в зависимости от устройства.



Разместить заднюю часть корпуса в месте установки.



Соединить части корпуса.



Выровнять соединенные части корпуса по горизонтали и вертикали, чтобы их поверхности были заподлицо.



Закрепить части корпуса резьбовыми соединениями. Использовать прилагаемые винты М8 х 50 (мат. № 3410028) и гайки М8 (мат. № 3420002).



Для установки отдельных пакетов пластин одну сторону требуется закрепить (помещение для монтажа должно быть как минимум таким же широким как пакеты пластин). После этого необходимо демонтировать с этой части элементы обшивки, распорки и опоры. Сначала следует снять панели обшивки с этой стороны.

Указание: поддон для конденсата не пригоден для ходьбы по нем.



Отметить расположение промежуточных распорок на верхней и нижней части (для последующего монтажа).

Внимание: Промежуточные распорки могут отличаться (например, иметь запор для дверцы и т. д.).



Демонтировать промежуточные распорки.



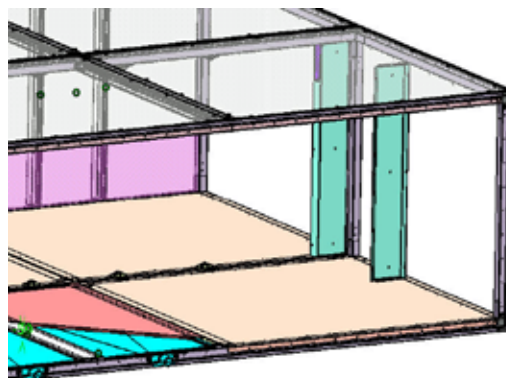
Промежуточная распорка с закрепленными на ней опорами демонтируется как единое целое.



Открутить винты для крепления заслонок. Демонтировать заслонку. В случае плохого доступа можно снять панель со стороны заслонок.



Открутить боковые опоры слева и справа от монтажной стороны (только по одной пластине с каждой стороны).



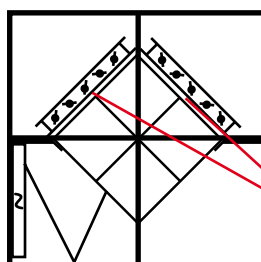
Сначала уплотнить несущую раму с нижней стороны расширяющейся уплотнительной лентой.

Разместить несущую раму над открытой стороной в устройства и выровнять ее в опорах.

После этого прикрепить раму с помощью самонарезающих винтов к еще установленным опорам.



Распаковать пакеты пластин, как указано производителем, и по одному пакету поочередно разместить их на несущей раме, герметизировать и соединить винтами. (См. подробное описание ниже). Установить первый пакет пластин в конечное положение (задний угол на несущей раме).



support frame



Переместить пакеты пластин в необходимое положение (обязательно заподлицо с наружной кромкой несущей рамы), и перед свинчиванием по периметру заполнить герметиком предусмотренный для этого паз. (См. также руководство по монтажу производителя).



Соединить пакеты пластин с помощью входящих в комплект уголков. (См. также руководство по монтажу производителя).



Свинтить между собой пакеты пластин в конечном положении. (См. также руководство по монтажу производителя).

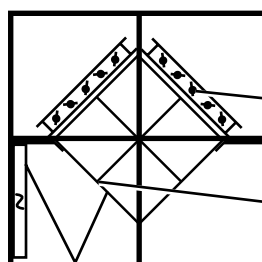


Использовать распорку с опорами, временно свинтить вверх и вниз. Центрирование выполняется в опорах по четырем углам пакета. Чтобы установить байпасные пластины, необходимо полностью демонтировать распорку.



Вставить байпасные пластины открытой стороной вверх. Они должны быть вставлены заподлицо друг к другу и к пакету пластин.

Если верхняя часть провисает из-за большой ширины пролета, ее необходимо подпереть (напр., с помощью автомобильного домкрата).



Закрото, если циркуляционная заслонка отсутствует.

Закрото



Снова закрепить винтами промежуточную распорку с опорами.



Установить отдельные опоры слева у места разделения корпуса.



Обратно зафиксировать жалюзийную заслонку. При этом запрещается привинчивать ее со стороны байпаса, так как существует опасность блокировки системы тяг заслонки.



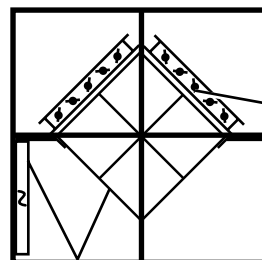
Герметизировать байпасные пластины по отношению к пакету пластин



Герметизировать щель между пакетом пластин и несущей рамой, а также дном устройства.



Нанести герметик на несущую раму с той стороны, которая находится напротив поддона для конденсата, а прикрутить уплотняющий уголок.



Уплотнительный уголок напротив поддона для конденсата/каплеотделителя

Уплотнительный уголок



Герметизировать уплотняющий уголок внутри по отношению к пакету пластин.



Герметизировать уплотняющий уголок по отношению к днищу.

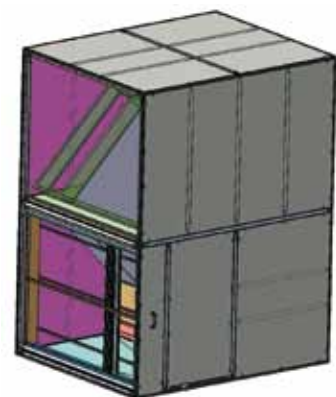


Прикрутить промежуточные распорки на открытой стороне к ранее отмеченным местам.



Прикрутить панели.

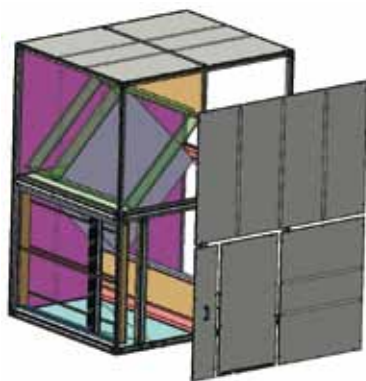




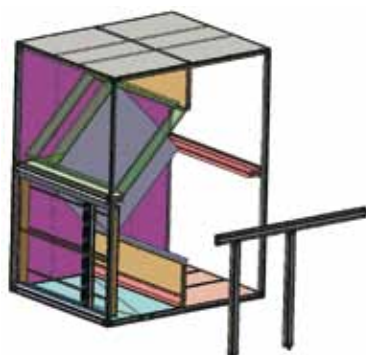
Теплообменник KGXD поставляется в виде нескольких компонентов: корпус, пакеты пластин (может быть несколько).

При монтаже необходимо соблюдать следующий порядок действий.

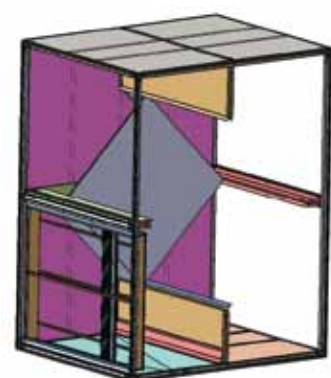
Разместить нижнюю часть корпуса в месте установки. При необходимости закрепить с помощью имеющихся резьбовых соединений.



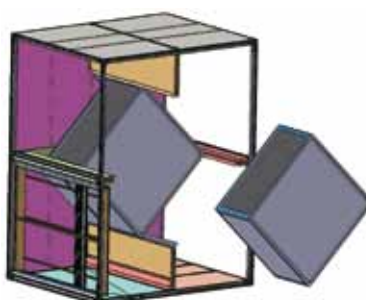
Полностью демонтировать обшивку со стороны управления (включая дверцу и возможные треугольные пластины). Необходимо учитывать расположение пластин. По возможности следует отметить их, чтобы установить их на те же места во время монтажа. Панели обшивки имеют разную ширину!



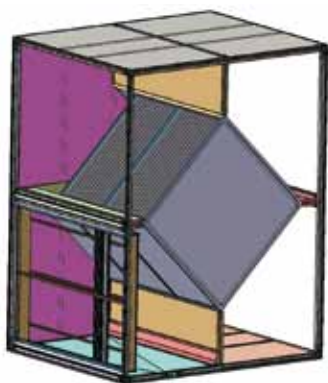
Демонтировать промежуточные распорки. Открутить крепежные винты опоры только на промежуточной распорке.



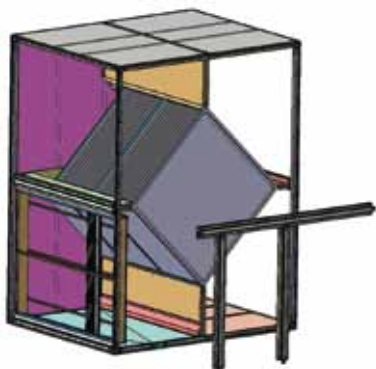
Демонтировать заслонки. Теперь доступ к корпусу открыт. Если байпасная пластина еще не установлена, теперь можно установить ее (проследить за направлением байпаса с учетом отверстий с загнутыми краями). Выполнить то же самое для циркуляционного воздуха.



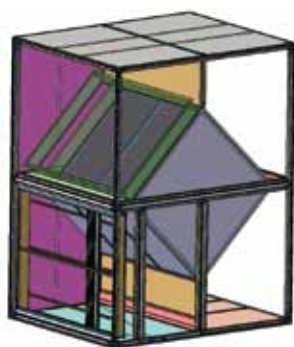
Затем вставить отдельные пакеты пластин к задней стенке корпуса или байпаса. Плотно сдвинуть пакеты вместе. Нанести уплотнительную ленту с одной стороны на каждый пакет. Верхний профиль с опорами может провисать без промежуточной распорки. Тогда его необходимо подпереть, чтобы установить пакеты.



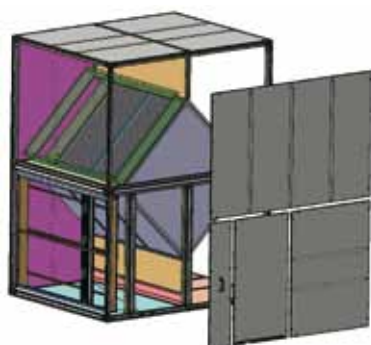
Все пакеты пластин установлены.



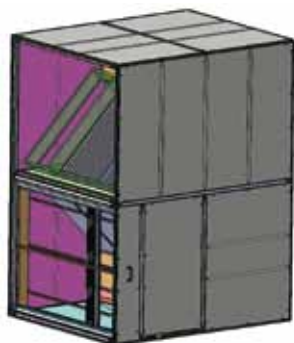
Смонтировать промежуточные распорки в исходное положение, используя имеющиеся винты. Закрепить опоры на промежуточных распорках.



Прикрутить байпасную заслонку (или также дополнительную циркуляционную заслонку) к опорам. Соблюдать правильность положения, см. чертеж устройства. При наличии дополнительной циркуляционной заслонки также закрепить ее в соответствии с чертежом устройства.



Закрепить демонтированные панели обшивки на их местах.



Нанести входящий в комплект уплотнительный материал на переднюю промежуточную распорки или панели обшивки.